P/N 95-0443

# Aufstell-Schwimmbecken Zusammenbau & Installation

# ANLEITUNG FÜR RUNDES SCHWIMMBECKEN

## Ohne Stützen und mit traditionellen Stützen

**WARNUNG:**

## DIESES SCHWIMMBECKEN EIGNET SICH NICHT ZUM TAUCHEN UND SPRINGEN SCHWERE VERLETZUNGEN KÖNNEN DIE FOLGE SEIN - FLACHES WASSER!!!

Befolgen Sie alle Sicherheits- und Wartungsinstruktionen

Ihr Schwimmbecken wurde für jahrelangen, angenehmen und sicheren Familienspaß entwickelt. Ein Schwimmbecken kann jedoch bei unsachgemäßem Gebrauch gefährlich sein. Um die Sicherheit Ihres Schwimmbeckens zu garantieren, **müssen** die folgenden Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden:

- ☐ Nicht tauchen!-Nicht hineinspringen!-Keine rauen Spiele!-Kein Rennen und Stoßen!
- ☐ Nicht auf dem oberen Rand laufen. Er kann rutschig sein und ist nicht als Weg gedacht.
- ☐ Vergewissern Sie sich, dass alle Sicherheitshinweise des Schwimmbeckens gemäß der Anweisungen installiert wurden.
- ☐ Besorgen Sie ein Seil 0,6 cm mal 15 m und eine Schwimmboje mit einem Außendurchmesser von 38 cm und bewahren Sie beides gut sichtbar in Beckennähe auf.
- ☐ Bringen Sie an allen Zugängen zum Beckenbereich eine Liste mit folgenden Telefonnummern an:
  - Nächste verfügbare Polizei
  - Nächstgelegener Notarzt
  - Nächste verfügbare Feuerwehr
  - Nächstes verfügbares Krankenhaus
  - Nächster verfügbarer Notdienst
  - Nächster verfügbarer Arzt
  - 112, Notruf, falls verfügbar
- ☐ Stellen Sie einen Zaun oder ähnliches unabhängig vom Haus als Absperrung um den gesamten Beckenbereich herum auf. Der Zaun muss aus haltbarem Material bestehen, vom Boden gemessen mindestens 1,2mhoch sein und selbständig einrastende Türen haben, um Kleinkinder und ungebetene Gäste fernzuhalten. Stellen Sie sicher, dass das Tor immer geschlossen ist. Befolgen Sie die örtlichen Bauvorschriften bezüglich Belastbarkeit und Umzäunung, wenn Sie ein Deck aus dem Zubehörmarkt oder einen Eigenbau verwenden. Stellen Sie sicher, dass Zaun und alle Barrieren jederzeit in Ordnung sind und das Becken schützen.
- ☐ Erkundigen Sie sich in Ihrer Gemeinde über besondere örtliche Vorschriften
- ☐ Trinken Sie keinen Alkohol oder Rauschmittel, die Ihr Urteilsvermögen oder Ihre Reflexe beeinträchtigen.
- ☐ Benutzen Sie das Becken nie alleine. Kinder müssen jederzeit beaufsichtigt werden.
- ☐ Verwenden Sie das Becken nicht, wenn der Grund nicht klar sichtbar ist: nachts muss ausreichendes Licht vorhanden sein. Der Beckeneigentümer ist dafür verantwortlich, dass ausreichend Beleuchtung für den Beckenboden, Sicherheitshinweise und Wege vorhanden sind, die den Mindestanforderungen der IES of North America entsprechen.
- ☐ Auf der Beckenstruktur und dem Filtersystem darf auf keinen Fall geklettert, gestanden oder gesessen werden. Komponenten wie das Filtersystem, Pumpen und Heizung müssen so positioniert werden, dass sie nicht von kleinen Kindern als Einstiegsmöglichkeit in das Becken genutzt werden können.
- ☐ Stellen Sie sicher, dass alle Spielzeuge, Stühle, Tische und ähnliche Objekte, auf die ein kleines Kind klettern könnte, mindestens vier 1,2m vom Becken entfernt sind.
- ☐ Benutzen Sie das Becken nicht bei Gewitter oder Sturm.
- ☐ Das National Spa and Pool Institute (NSPI) bietet Ihnen weitere Hinweise zur Beckensicherheit.

**WARNUNG:**

BEFESTIGEN SIE KEINE VON IHNEN ODER VON ANDEREN GEFERTIGTEN PRODUKTE AN IHREM BECKEN, WIE ZUM BEISPIEL, ABER NICHT AUSSCHLIEßLICH, DECKS ODER RUTSCHEN

### WICHTIGER HINWEIS! VOR DER INSTALLATION LESEN

**DIE RAHMENVERPACKUNG ENTHÄLT EINEN SICHERHEITSUMSCHLAG. DIE SICHERHEITSAUFKLEBER MÜSSEN ENTSPRECHEND DER FOLGENDEN ANWEISUNGEN ANGEBRACHT WERDEN. NICHTANBRINGUNG DIESER WARNHINWEISE FÜHRT ZUM ERLÖSCHEN DER GARANTIE. DIE NICHTANBRINGUNG DIESER SICHERHEITSHINWEISE KANN IM VERLETZUNGSFALL BETRÄCHTLICHE RECHTLICHE FOLGEN FÜR SIE NACH SICH ZIEHEN.**

**DIESE WARNUNGEN DÜRFEN AUF KEINEN FALL ENTFERNT WERDEN! WENN SIE IHRE FARBE VERLIEREN ODER ABFALLEN FORDERN SIE BITTE VON UNS KOSTENLOSEN ERSATZ AN.**




**SCHILD MUSS AN DER WAND NEBEN DEM BECKENEINGANG ANGEBRACHT WERDEN**




**SCHILD MUSS AUF DER UMRANDUNG GEGENÜBER DEM BECKENEINGANG ANGEBRACHT WERDEN**

## EINFÜHRUNG:

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf eines neuen Aufstell-Schwimmbeckens. Dies ist das Einführungspaket zur Installation Ihres Schwimmbeckens. Im Folgenden finden Sie hilfreiche Hinweise, die Sie vor der Installation Ihres Beckens beachten sollten.

1) Lesen Sie die gesamte Gebrauchsanweisung, bevor Sie beginnen. So finden Sie rechtzeitig heraus, was genau beim Aufbau Ihres Schwimmbeckens notwendig ist. Bitte beachten Sie bei der Lektüre der Anweisungen, dass alle Diagramme sich auf eine Beckengröße von 4,6 m x 9,2 m/5,5 m x 10 m beziehen. Falls Ihr Becken eine andere Größe hat, werden Sie feststellen, dass sich die Anzahl der Stützen von der im Diagramm gezeigten unterscheidet.
2) VERSUCHEN SIE NICHT, DAS BECKEN BEI WINDIGEM ODER STÜRMISCHEM WETTER ZU INSTALLIEREN. Dies erschwert nicht nur die Installation, sondern kann auch zu Schäden an Ihrem Becken führen, bevor es installiert ist.
3) Obwohl wir die Installation in viele einfache Schritte unterteilt haben, werden Sie feststellen, dass die Schritte 1 und 2 die arbeitsintensivsten und zeitaufwändigsten Schritte sind. Sobald Sie diese beiden Schritte abgeschlossen haben, werden Sie sehen, dass der Rest der Installation bedeutend schneller geht.
4) Stellen Sie sicher, dass Sie sämtliches Sicherheitsmaterial und örtliche Vorschriften vor dem Installationsbeginn kennen. In der Verpackung Ihres Beckens befindet sich ein gelber Umschlag. Dieser Umschlag enthält Sicherheitsmaterial und Warnaufkleber, die Sie an Ihrem Becken anbringen müssen. Falls eines dieser Objekte fehlt, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler oder Ihre Fabrik, um es zu erhalten. Die Garantie erlischt, wenn nicht sämtliche Sicherheitsvorkehrungen befolgt werden.
5) Wenn Sie einen Garantieanspruch stellen, ist es wichtig, Größe und Modell Ihres Beckens zu kennen, um die Bearbeitung Ihres Anspruchs zu erleichtern. Bitte füllen Sie die folgenden Felder für Ihre Unterlagen aus und bewahren Sie sie auf. Sämtliche Informationen können Sie den Etiketten auf den Kartons entnehmen, in denen Ihr Schwimmbecken verpackt ist.

   NAME DES SCHWIMMBECKENS: ______________________

   GRÖSSE DES SCHWIMMBECKENS: ______________________

   KAUFDATUM: ______________________

   NAME DER BECKENWAND: ______________________

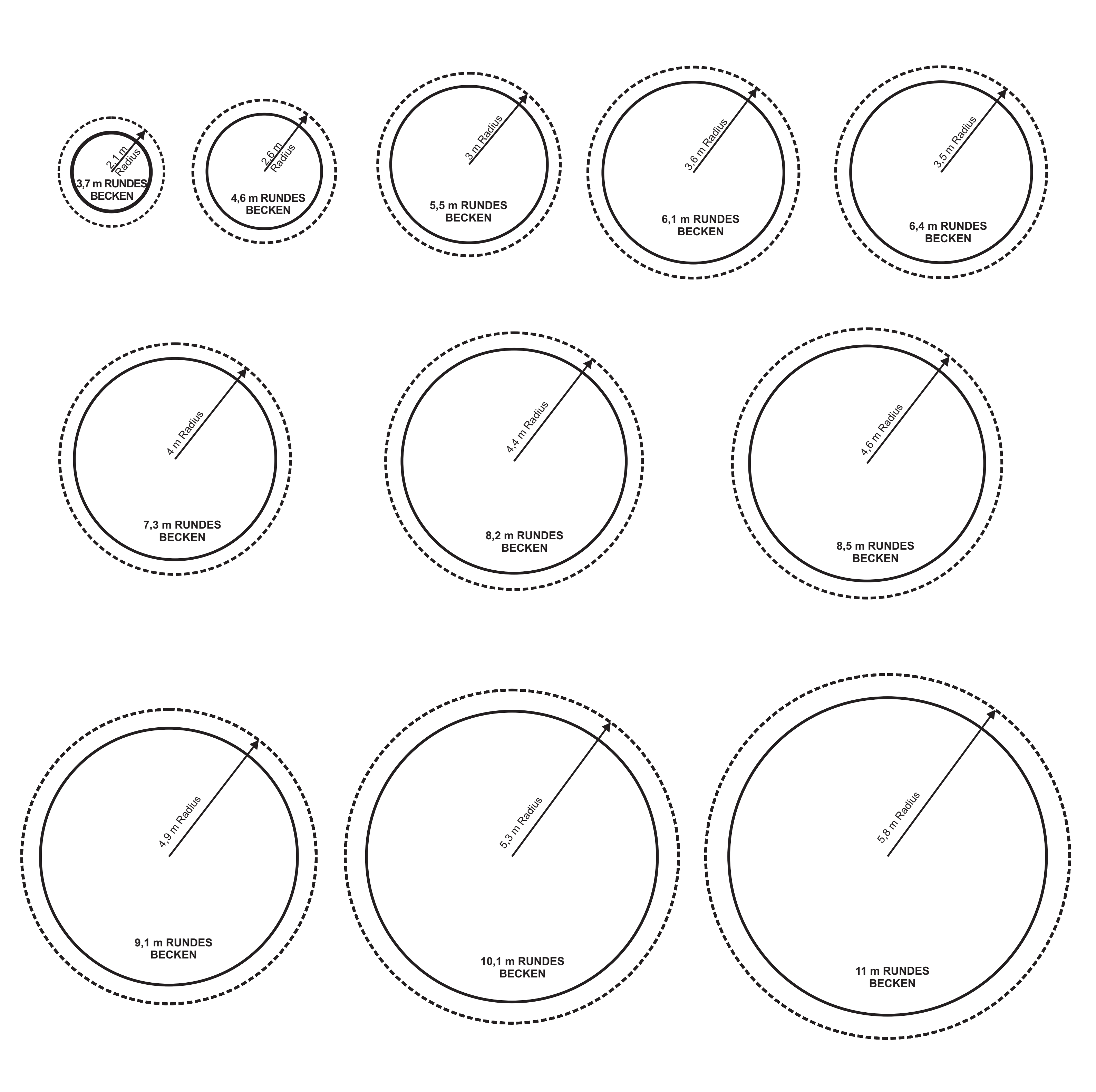
   NAME DER UMRANDUNG: ______________________

6) Stellen Sie vor der Installation sicher, dass Sie die notwendigen Werkzeuge und Materialien zur Verfügung haben. Es folgt eine Liste der benötigten Werkzeuge und Materialien.

- Schaufel
- Maßband
- Kreuzschlitzschraubendreher
- Panzerband
- Sand
- Filter
- Abschöpfeinrichtung/Rücklaufverschraubung
- Wasserwaage und/oder Winkelmessgerät (optional)
- Außenfliesen (5 cm x 20 cm x 40 cm)
- Teppichmesser (Rasierklinge)
- Stampfer
- 8mm-Schraubenschlüssel
- 1/4"-Schraubenschlüssel (6,35 mm)

# RUNDBECKEN-INSTALLATIONSANLEITUNG

## DIMENSIONEN DES BECKENBEREICHES (BECKENRADIUS PLUS 30 CM)



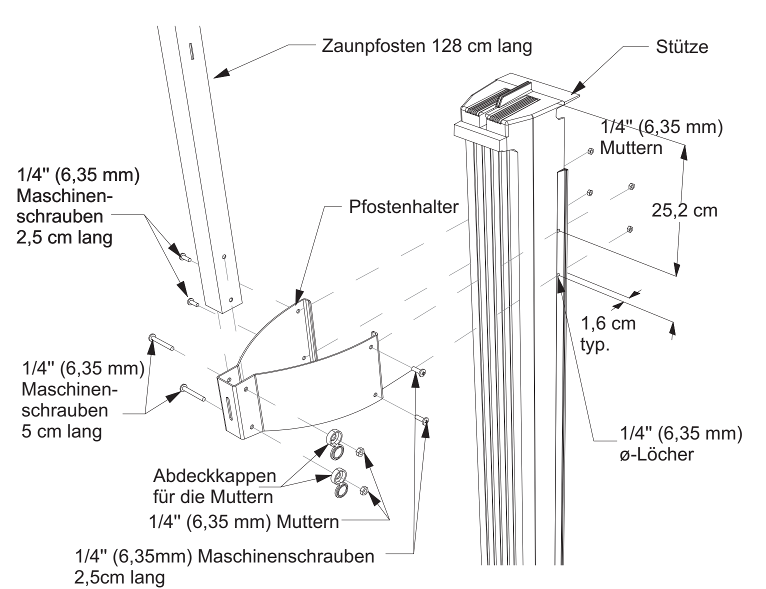

***Radius ist die Messung vom Zentrum des Beckens zur Beckenwand.***

# WICHTIG!

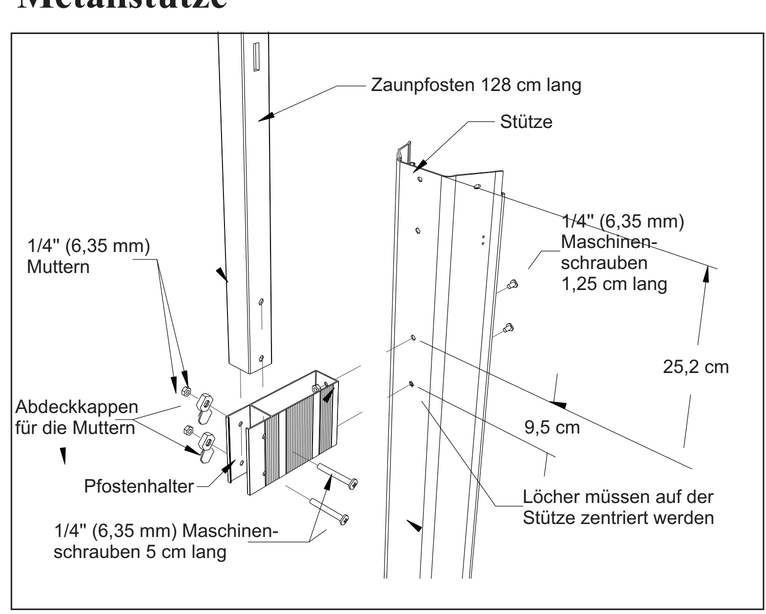
**Wenn Sie einen Zaun an Ihrem Becken installieren, müssen Sie die Pfostenhalter an den Stützen befestigen, BEVOR Sie die Stützen am Becken anbringen.**

**Die Installationsanleitung des Zauns enthält weitere Hinweise.**

## Plastikstütze



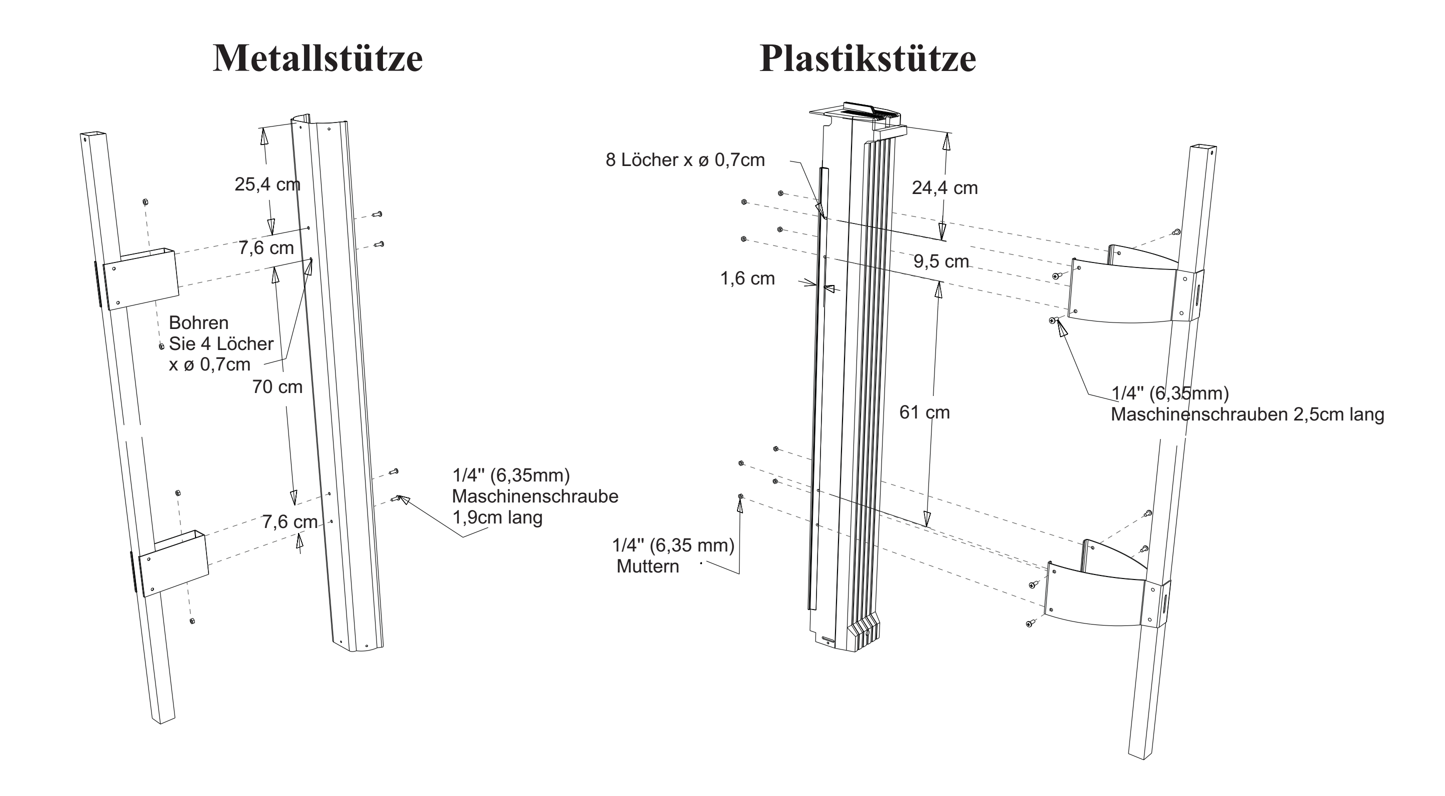

## Metallstütze




**Wenn Sie ein Deck an Ihrem Becken installieren, müssen Sie einen Teil des Trägersystems an den Stützen befestigen, BEVOR Sie die Stützen am Becken anbringen.**

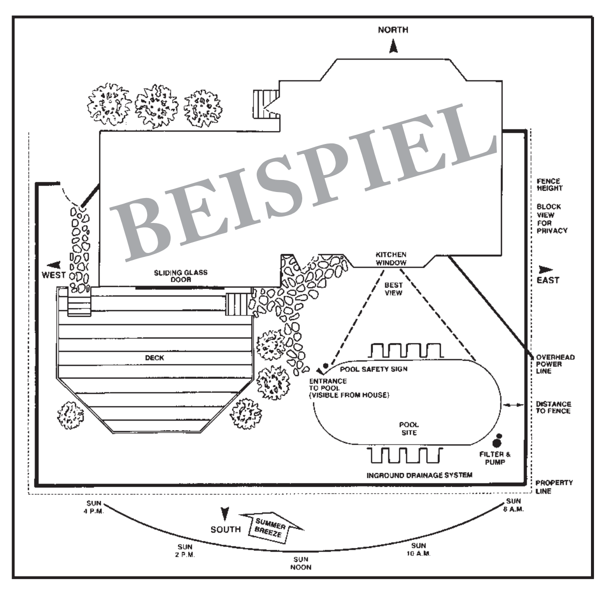
**Die Installationsanleitung des Zauns enthält weitere Hinweise.**

## Metallstütze / Plastikstütze



## SCHRITT 1: AUFSTELLUNGSORT

Stellen Sie das Becken nicht über Erdleitungen, Abwassertanks, unter elektrischen Leitungen, in der Nähe von gefährlichen Strukturen oder entgegen örtlicher Vorschriften auf. Der Untergrund am Aufstellungsort muss unbedingt eben und fest sein. Bauen Sie das Becken nicht auf Asphalt, Teer oder ölbasierten Oberflächen auf. Vermeiden Sie scharfe Gegenstände und Bereiche, die mit Unkrautvernichter oder anderen Chemikalien behandelt wurden. Vermeiden Sie außerdem Bereiche, in denen Nussgras, Bermuda-Gras oder Bambusgras wächst, da diese durch die Umrandung wachsen können. Gras muss entfernt werden. Komponenten wie das Filtersystem, Pumpen und Heizung müssen so positioniert werden, dass sie nicht von kleinen Kindern zum Einstieg in das Becken genutzt werden können. Stellen Sie sicher, dass Sie örtliche Vorschriften beachten und alle erforderlichen Genehmigungen einholen.

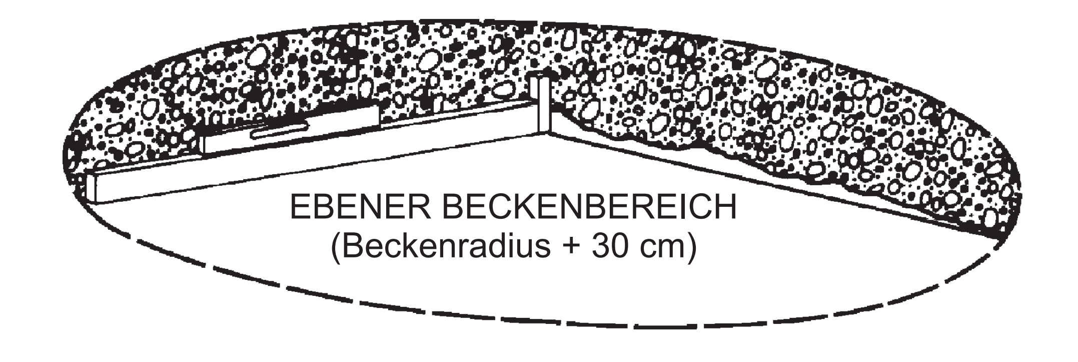



*VERMEIDEN SIE FOLGENDES:
- -Alle elektrischen Kabel
- -Alle Gasleitungen
- -Abwassertanks
- -Senkgruben
- -Dränbrunnen
- -Baumwurzeln / Baumstümpfe
- -vergrabener Schutt (Bäume, Baumaterial usw.)
- -Plötzliche Gefälle in 1,8 m Umkreis um den Beckenbereich

## SCHRITT 2: VORBEREITUNG DES AUFSTELLUNGSORTES

Messen Sie den Beckenumfang, indem Sie einen Pflock in der Mitte des gewünschten Ortes aufstellen den Umfang mit einer Schnur von der Länge des Beckenradius (1/2 Beckengröße plus 30 cm) abmessen und mit einem scharfen Gegenstand, einem Rasenkantenschneider, weißem Pulver oder Sprühfarbe markieren.

Nachdem Sie allen Rasen entfernt haben, müssen Sie den Beckenbereich absolut glatt ebnen. Dies muss mit einer Wasserwaage oder einem Winkelmessgerät gemessen werden, nicht nur mit dem bloßen Auge. Suchen Sie die niedrigste Stelle im Beckenbereich und setzen Sie den restlichen Boden auf deren Höhe ab. Streuen Sie keine Erde auf niedrige Stellen, da dies nach dem Füllen des Beckens zu Ablagerungen führen kann. Die höheren Bereiche müssen weggegraben werden. Die Basis (Umkreis) des Beckens muss ein solides Fundament bilden, so dass sich das Becken nicht in ausgewaschene Erde absetzen und dadurch Wasser über die Seite spritzen kann. Befreien Sie den Bereich erneut von scharfen Gegenständen, einschließlich Wurzeln, die das Becken später beeinträchtigen können. Zum Einebnen empfehlen wir ein gerades, langes Kantenbrett und eine Wasserwaage oder



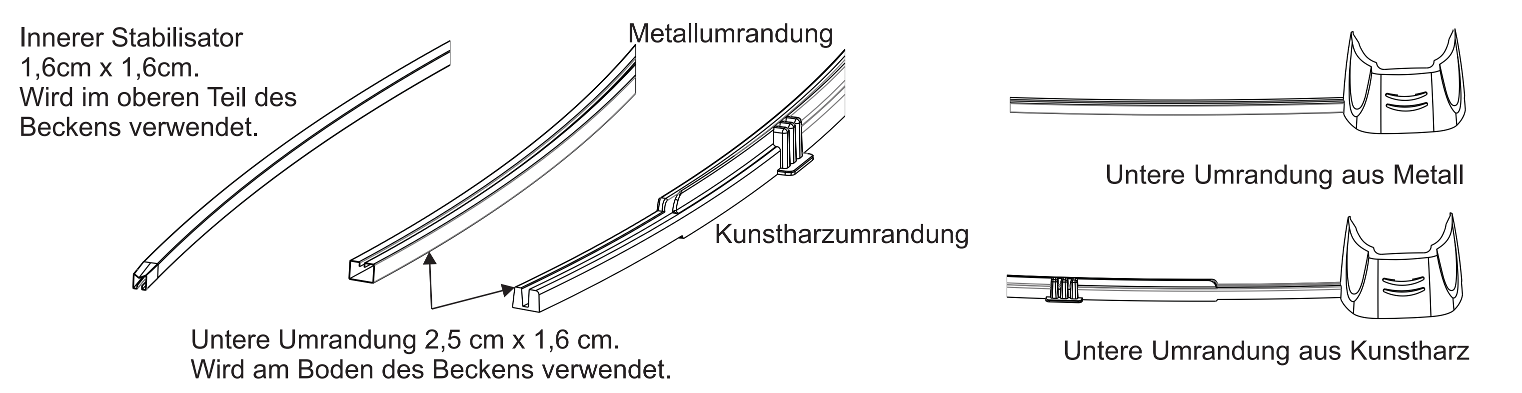

Erde und Gras von höheren Bereichen entfernen, um diese den niedrigeren Bereichen anzupassen.



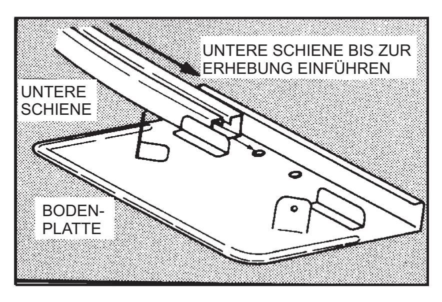
In niedrigen Bereichen nur Gras entfernen.

## SCHRITT 3 - ZUSAMMENBAU DER UNTEREN UMRANDUNG Fortsetzung

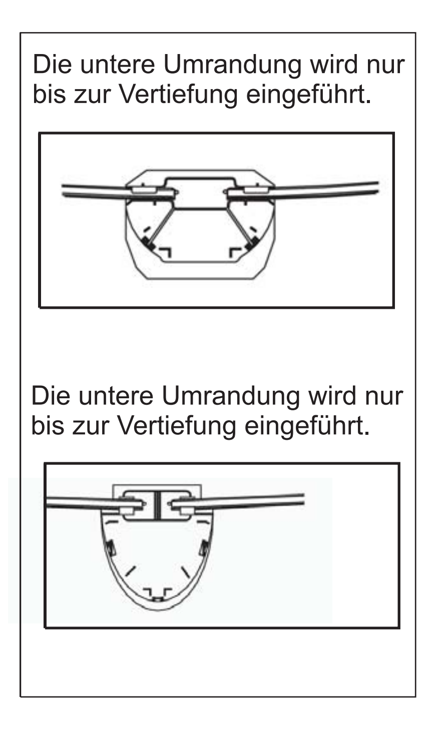
A. Verwenden Sie das Übersichtsblatt für Beckenteile, um alle Beckenkomponenten zu trennen und sich mit den einzelnen Teilen vertraut zu machen.
B. Nehmen Sie die gebogenen unteren Schienen und legen Sie sie in einem Kreis um den Umfang des Beckens herum aus.
**WICHTIG: Stellen Sie sicher, dass es sich um die unteren Schienen handelt, und nicht um die inneren Stabilisierungsschienen. Die unteren Schienen bestehen bei manchen Beckenmodellen aus Kunstharz anstelle von Metall. Die Stabilisierungsschienen sind immer aus Metall und haben ein männliches Ende und ein weibliches Ende. Die unteren Schienen sind breiter und haben gerade Schnitte an beiden Enden. Die unteren Schienen greifen nicht ineinander (siehe Abbildung.)**

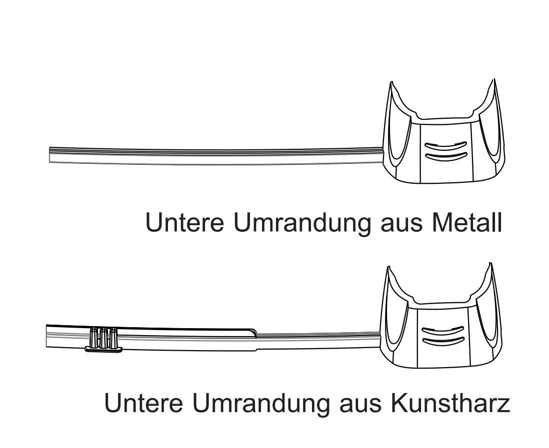



C. Setzen Sie die Schienen zusammen, indem Sie sie mit den Bodenplatten oder Bodenschellen verbinden.
**WICHTIG: Manche Becken haben Kunstharzplatten oder Kunstharzschellen anstelle der traditionellen Metall-Bodenplatte. Bitte konsultieren Sie Ihr Übersichtsblatt für Beckenteile, um festzustellen, welche Art von Teilen in Ihrem Becken verwendet wird.**
Die Schienen sollten in die Bodenplatten oder Schellen bis zu der Arretierung eingeführt werden, jedoch auf keinen Fall darüber hinaus. Die Schiene kann zwischen Daumen und Zeigefinger zusammengedrückt werden, um das Einführen in die Platten oder Schellen zu erleichtern.



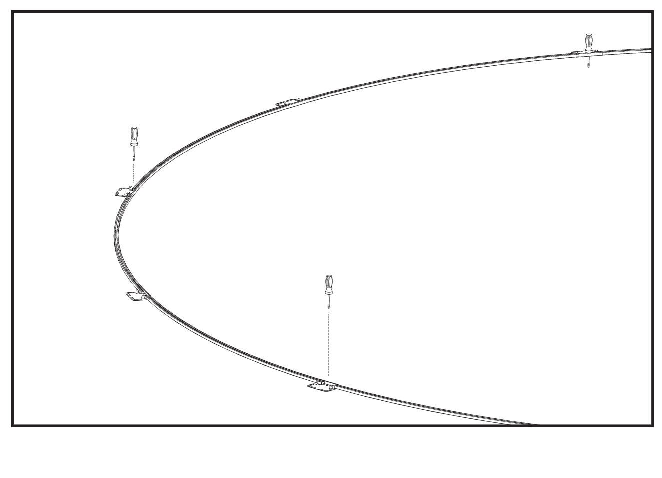

* Schienen in beide Richtungen anpassen, um einen runden Kreis zu bilden



## SCHRITT 3 - ZUSAMMENBAU DER UNTEREN UMRANDUNG Fortsetzung

D. Prüfen Sie die Rundheit Ihres Kreises, indem Sie den Durchmesser an verschiedenen Stellen messen. Da die Schienen nicht automatisch einen runden Kreis bilden, DARF DIESER SCHRITT NICHT AUSGELASSEN WERDEN! Andernfalls kann es passieren, dass Sie eine ovale Form erhalten, die Ihnen später Probleme bereiten kann. Sobald Sie einen runden Kreis erreicht haben, stecken Sie jede zweite Schiene mit einem Schraubenzieher ab. Seien Sie vorsichtig, dass Sie dabei die Schienen nicht zerkratzen.

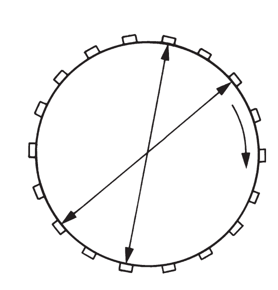


FÜR BECKEN MIT EINER UNGERADEN ANZAHL BODENPLATTEN ODER SCHELLEN:
Messen Sie von jeder zweiten Bodenplatte zum Zentrum der gegenüberliegenden Schiene. Wenn die Entfernung korrekt ist, stecken Sie die Position ab.



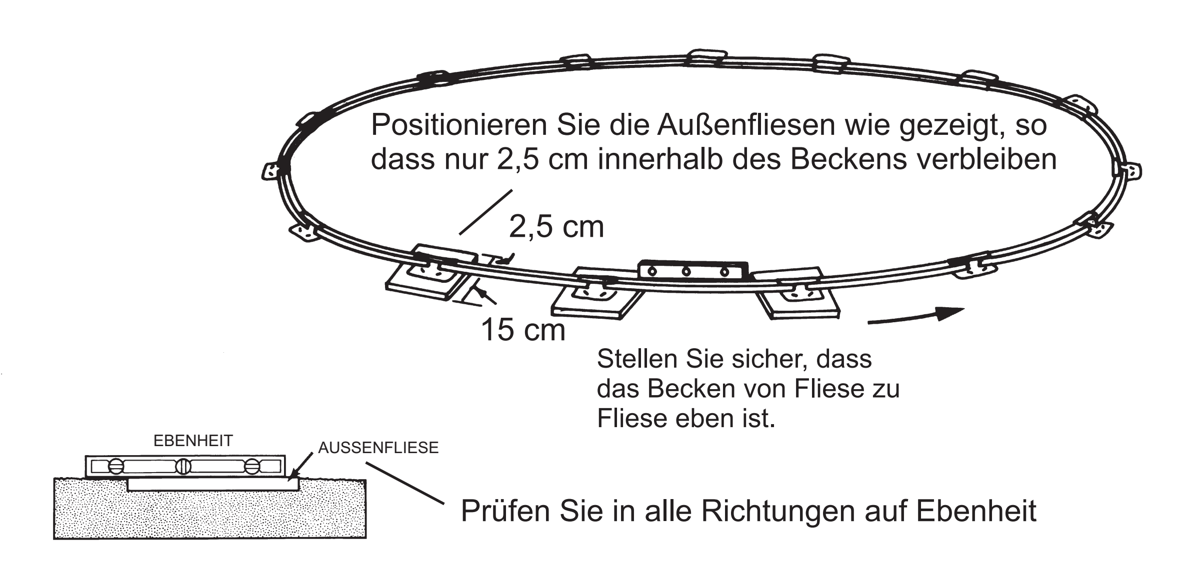
Die Messung muss durch das Zentrum des Beckens gehen.

FÜR BECKEN MIT EINER GERADEN ANZAHL BODENPLATTEN ODER SCHELLEN:
Messen Sie von jeder zweiten Bodenplatte zur gegenüberliegenden Bodenplatte. Wenn die Entfernung korrekt ist, stecken Sie die Position ab.



## SCHRITT 4 - INSTALLATION DER AUSSENFLIESEN

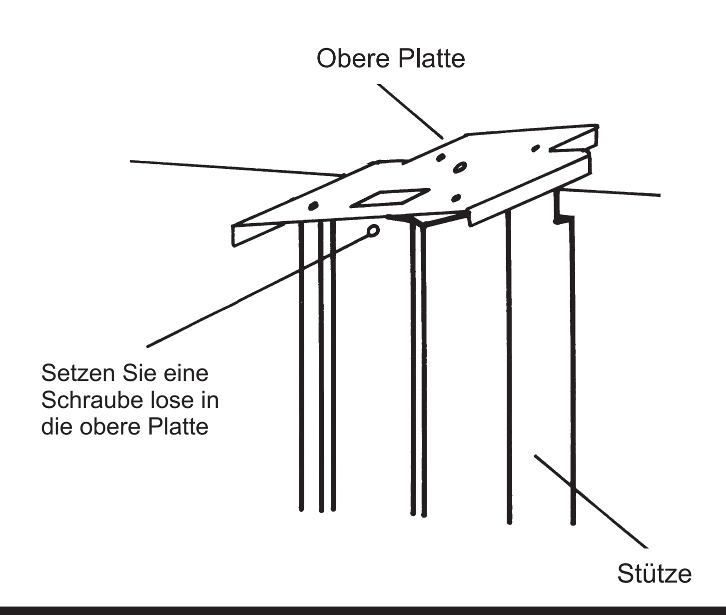
Sobald sich der Rahmen in Position befindet, zentrieren Sie die Bodenplatten oder Schellen auf 5,1 cm x 20,3 cm x 40,6 cm - Außenfliesen. Versenken Sie die Außenfliesen im Boden unter der Bodenplatte oder Schelle und stellen Sie sicher, dass die Fliese in alle Richtungen eben liegt (seitlich ebenso wie von Vorne nach Hinten). Wiederholen Sie diesen Schritt entlang des Rahmens und ebnen Sie sämtliche Fliesen ein. Installieren Sie keine Fliesen oder Schienen auf losem Untergrund oder Sand. Zwischen dem Untergrund und der Unterseite der Schienen darf kein Freiraum sein. Alle Außenfliesen müssen bündig mit dem Untergrund sein, und sicher und eben in alle Richtungen ausgerichtet sein. Sie können zu diesem Zeitpunkt eine Bodenschiene entnehmen, um gesiebte Erde oder Sand für die Kuhle (Schritt 9) hereinzubringen, solange der restliche Ring in seiner Position festgesteckt bleibt. Stellen Sie sicher, dass die Bodenschiene sich in der korrekten Position befindet. Eine Anzeichnung mit Kreide um die Bodenplatten oder Schellen ist ein einfacher Weg, um sicherzustellen, dass sich die Umrandung im restlichen Verlauf der Installation nicht verschiebt.



## SCHRITT 5 - VORMONTAGE

Jetzt ist ein guter Zeitpunkt, um mit der Vormontage der Stützen zu beginnen. Hierzu legen Sie am besten alle Stützen nebeneinander in einer Linie aus. Es ist hilfreich, die Stützen an einen Zaun oder ein anderes stabiles Objekt anzulehnen. Bei den meisten Modellen kann die Oberseite der Stützen entweder durch ein zusätzliches Loch in der Mitte oder ein zusätzliches Loch auf jeder Seite (hängt vom Beckenmodell ab) identifiziert werden, an denen die Dekorationskappen befestigt werden. Setzen Sie die obere Metallplatte so auf die Stütze, dass die Bohrungen übereinanderliegen und der gebogene Teil der Platte zum offenen Ende der Stütze zeigt (die Seite, die der Beckenwand zugewendet ist). Setzen Sie nun eine 5 mm x 1,25 cm-Schraube in das mittlere Loch. Die Schrauben in den seitlichen Löchern werden erst später angebracht. Dadurch erleichtern Sie sich die Installation im weiteren Verlauf.

Als nächstes befestigen Sie die Zaunpfosten an den Stützen, falls Sie einen Zaun zu Ihrem Becken erworben haben (siehe separate Instruktionen). Andernfalls, oder falls Sie diesen Schritt bereits abgeschlossen haben, sollten Sie die Stützen entlang des Beckens an jeder Bodenplatte oder Schelle auslegen, so dass Sie sie später zur Hand haben.

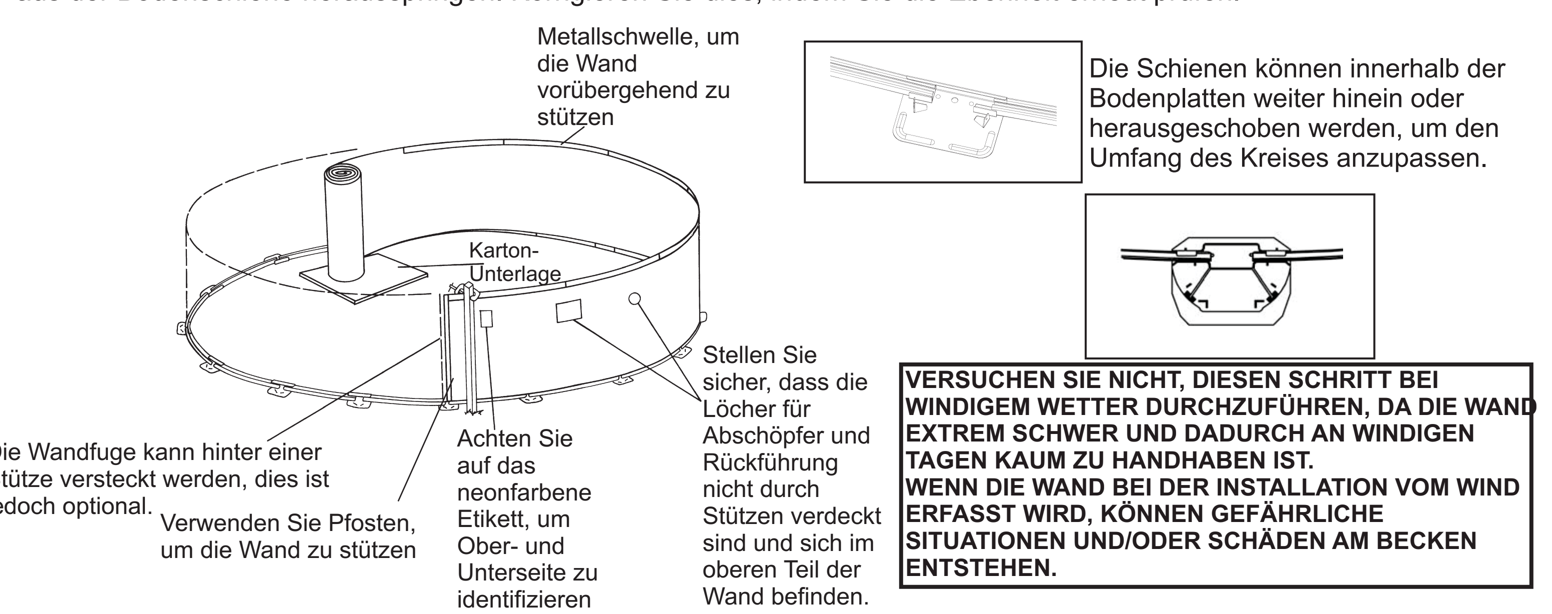



* Dies ist ein Beispiel für eine obere Platte. Die Platte Ihres Beckens kann etwas anders aussehen.

## SCHRITT 6 - INSTALLATION DER UMWANDUNG

In diesem Schritt werden Sie den Wandkarton als Basis zum Ausrollen der Beckenwand verwenden. Entscheiden Sie, an welcher Stelle Sie Abschöpfer und Rückführung installieren möchten, so dass Sie die Wand hinter der richtigen Stütze beginnen können. Rollen Sie die Wand Stück für Stück aus, und führen Sie sie stückweise in die Bodenschiene ein. Entrollen Sie nicht die gesamte Wand auf einmal, da dies die Installation beträchtlich erschwert. Beim Ausrollen der Wand brauchen Sie etwas, um diese aufrecht zu halten. Wir empfehlen, Pfosten aus dem Landschaftsbau um das Becken herum aufzustellen, und die Wand jeweils an diesen Pfosten zu befestigen. Wenn Sie keine Pfosten verfügbar haben, können Sie auch vorübergehend Stabilisatorschienen und Stützen installieren, um die Wand an Ort und Stelle zu halten.

Wenn die Umwandung zu lang oder zu kurz erscheint, verkürzen oder verlängern Sie den Ring am Boden, indem Sie die Schienen in die Bodenplatten hineinschieben oder herausziehen. Wenn der Untergrund uneben ist, kann die Wand aus der Bodenschiene herausspringen. Korrigieren Sie dies, indem Sie die Ebenheit erneut prüfen.



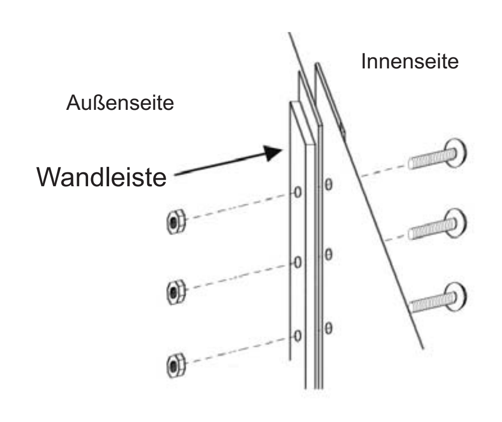

Die Schienen können innerhalb der Bodenplatten weiter hinein oder herausgeschoben werden, um den Umfang des Kreises anzupassen.

**VERSUCHEN SIE NICHT, DIESEN SCHRITT BEI WINDIGEM WETTER DURCHZUFÜHREN, DA DIE WAND EXTREM SCHWER UND DADURCH AN WINDIGEN TAGEN KAUM ZU HANDHABEN IST.**
**WENN DIE WAND BEI DER INSTALLATION VOM WIND ERFASST WIRD, KÖNNEN GEFÄHRLICHE SITUATIONEN UND/ODER SCHÄDEN AM BECKEN ENTSTEHEN.**

## SCHRITT 7: MONTAGE DER WANDFUGE

*** **Wir stellen zwei verschiedene Typen von Wandfugentypen her. Eine davon hat eine einzelne Reihe von Bolzen mit Wandleisten, und die andere eine versetzte Doppelreihe mit Wandleisten. Prüfen Sie bitte, welches Design zu Ihrem Becken gehört und folgen Sie bei diesem Schritt den entsprechenden Instruktionen.**

## TYP #1 Einzelne Reihe




WICHTIG-Dieser Schritt muss sorgfältig ausgeführt werden! Stellen Sie sicher, dass sich die Streifen beim Zusammenfügen der Außenwand nicht berühren. Eine Leiste muss sich auf der Innenseite befinden (Die Schrauben berühren diese Leiste), und eine Leiste auf der Außenseite (Die Muttern berühren diese Leiste). Führen Sie die Schrauben mit dem Kopf auf der Innenseite und der Mutter auf der Außenseite des Beckens ein. Ziehen Sie die Schrauben erst fest, nachdem Sie alle Schrauben positioniert haben. Wenn Sie mit dem Schraubenzieher abrutschen und den Schraubenkopf zerkratzen, müssen Sie diesen glattfeilen, so dass er die Auskleidung nicht verletzen kann. Wir empfehlen, die Köpfe der Schrauben auf der Innenseite mit drei Lagen Panzerband abzudecken. Falls die Wand an der Fugenstelle zu fest in der Bodenschiene sitzt, können Sie einen Schraubenzieher einführen und vorsichtig drehen, um Platz zu schaffen. Seien Sie vorsichtig, dass Sie Wand und Bodenschiene dabei nicht beschädigen.

HINWEIS:
ALLE MUTTERN MÜSSEN SO FEST WIE MÖGLICH MIT HANDWERKZEUGEN ANGEZOGEN WERDEN. DIE LEISTEN DÜRFEN EINANDER NICHT BERÜHREN. JEDES LOCH VON OBEN BIS UNTEN MUSS MIT EINER FEST ANGEZOGENEN SCHRAUBE UND MUTTER VERSEHEN SEIN. IHR BECKEN WIRD AUSEINANDERBRECHEN, WENN DIES NICHT DER FALL IST.

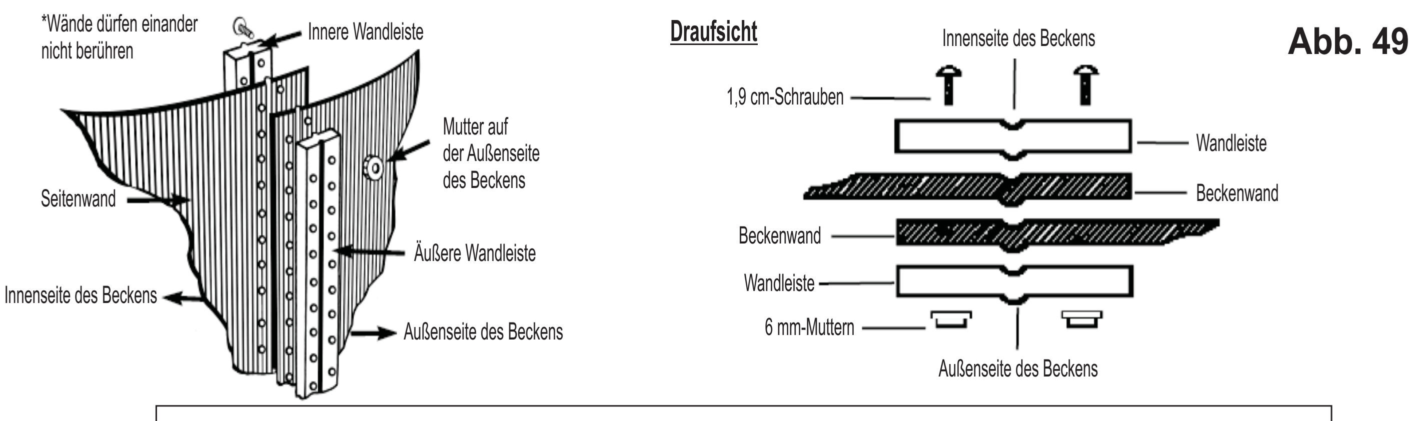
## Typ #2 Versetzte Schraubenreihen

WICHTIG - Dieser Vorgang muss sorgfältig ausgeführt werden! Stellen Sie sicher, dass sich die Streifen beim Zusammenfügen der Außenwand nicht berühren. Eine Leiste muss sich auf der Innenseite befinden (Die Schrauben berühren diese Leiste). Führen Sie die Schrauben mit dem Kopf auf der Innenseite und der Mutter auf der Außenseite des Beckens ein. Ziehen Sie die Schrauben erst fest, nachdem Sie alle Schrauben positioniert haben. Wenn Sie mit dem Schraubenzieher abrutschen und den Schraubenkopf zerkratzen, müssen Sie diesen glattfeilen, so dass er die Auskleidung nicht verletzen kann. Wir empfehlen, die Köpfe der Schrauben auf der Innenseite mit drei Lagen Panzerband abzudecken. Falls die Wand an der Fugenstelle zu fest in der Bodenschiene sitzt, können Sie einen Schraubenzieher einführen und vorsichtig drehen, um Platz zu schaffen. Seien Sie vorsichtig, dass Sie Wand und Bodenschiene dabei nicht beschädigen.

**• Lassen Sie auf keinen Fall leere Löcher in der Wandfuge, wenn Ihnen Teile fehlen. Ihr Becken wird ansonsten brechen!**
**Kontaktieren Sie Ihren Beckenhändler, falls irgendwelche Teile fehlen.**

### WANDFUGE MIT VERSETZTEN SCHRAUBENREIHEN

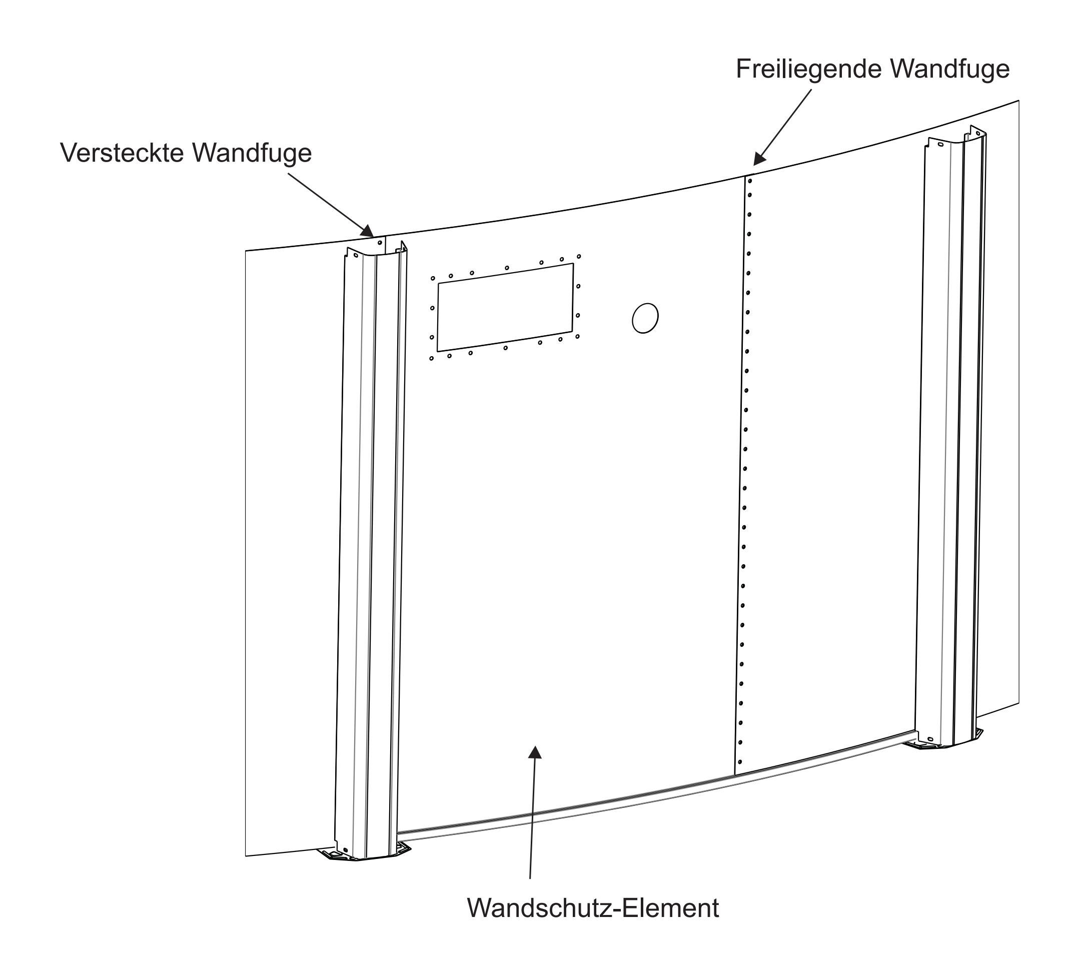
*** Jedes Loch von oben bis unten muss mit einer fest angezogenen Schraube und Mutter versehen sein. ***




HINWEIS:
ALLE MUTTERN MÜSSEN SO FEST WIE MÖGLICH MIT HANDWERKZEUGEN ANGEZOGEN WERDEN. DIE LEISTEN DÜRFEN EINANDER NICHT BERÜHREN. JEDES LOCH VON OBEN BIS UNTEN MUSS MIT EINER FEST ANGEZOGENEN SCHRAUBE UND MUTTER VERSEHEN SEIN. IHR BECKEN WIRD AUSEINANDERBRECHEN, WENN DIES NICHT DER FALL IST.

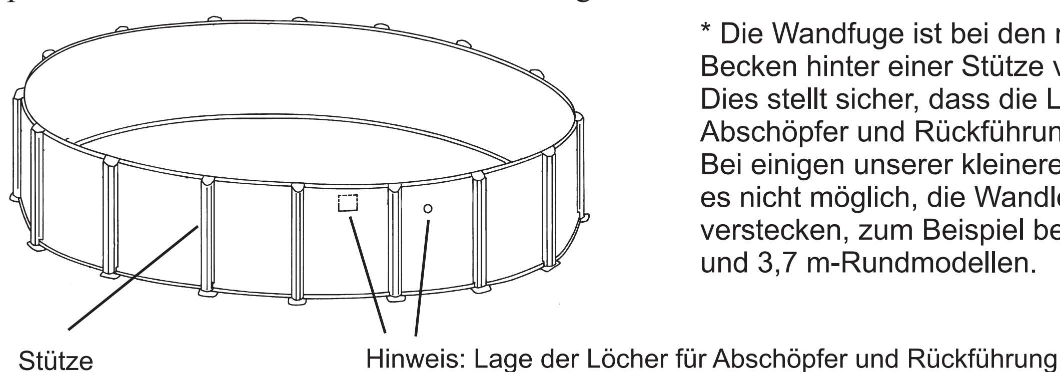
## SCHRITT 7: MONTAGE DER WANDFUGE (Fortsetzung)

Vielen Beckenwänden liegt ein Wandschutz-Element bei. Das Wandschutz-Element ist ein separates Stück Beckenwand, in dem die Öffnungen für Abschöpfer und Rückführung ausgeschnitten sind. Das Wandschutz-Element wird zwischen den beiden Enden der Beckenwand eingefügt. Ihr Becken wird daher zwei Wandfugen haben. Bei vielen Beckengrößen und Wandschutz-Elementen bedeutet dies, dass eine(1) der Fugen freiliegt und auf der Außenseite des Beckens klar sichtbar ist, anstatt hinter eine Stütze versteckt zu sein. Dies ist normal. Abb. 49B zeigt Ihnen, wie das Wandschutz-Element an der Beckenwand zu installieren ist.



## SCHRITT 8: INSTALLATION DER STÜTZEN

Installieren Sie die Stützen auf den Bodenplatten oder Schellen, wenn Sie dies noch nicht getan haben. Wählen Sie den passenden Schritt für Ihr Becken aus den folgenden aus.




* Die Wandfuge ist bei den meisten Becken hinter einer Stütze versteckt. Dies stellt sicher, dass die Löcher für Abschöpfer und Rückführung frei liegen. Bei einigen unserer kleineren Becken ist es nicht möglich, die Wandleisten zu verstecken, zum Beispiel bei den 2,4 m- und 3,7 m-Rundmodellen.

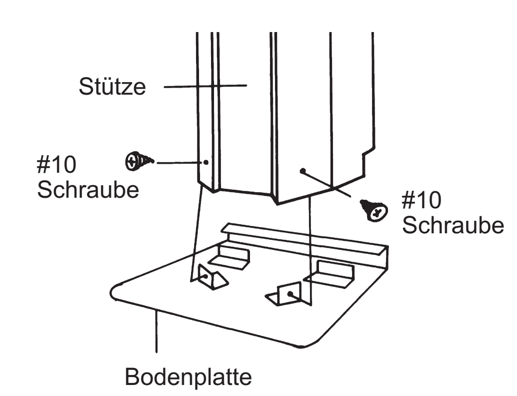
## TYP#1 - BECKEN MIT BODENPLATTEN:

- Modelle mit Bodenplatten aus Metall oder Kunstharz erfordern eine, zwei oder drei 4,8 mm x 1,25 cm-Schrauben pro Stütze, je nach Modell.

- Die oberen Platten können Sie im Moment noch ungesichert lassen. Sie sollten jedoch vorläufig über die Wand geklammert werden, damit sie nicht nach hinten fallen können.

- Falls Ihr Becken einen zusätzlichen Kunstharz-"Stiefel" für den Fuß der Stütze hat, befestigen Sie diese mit weiteren zwei 4,8mm x 1,25cm-Schrauben.

- Prüfen Sie erneut die Rundheit Ihres Beckens und stellen Sie sicher, dass der Durchmesser in alle Richtungen gleich ist.

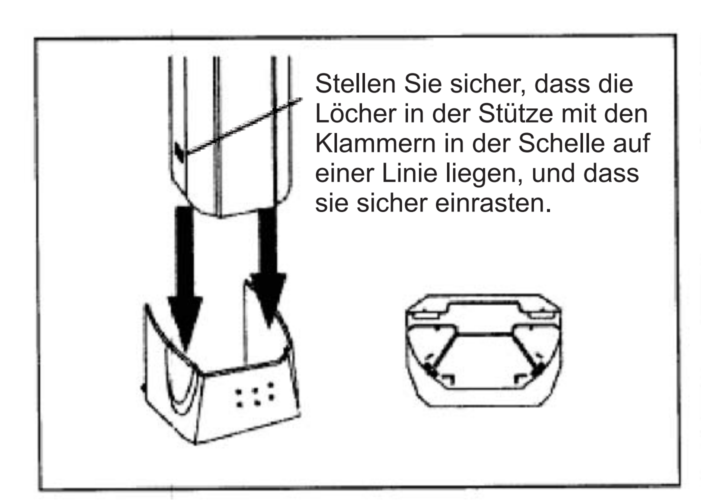


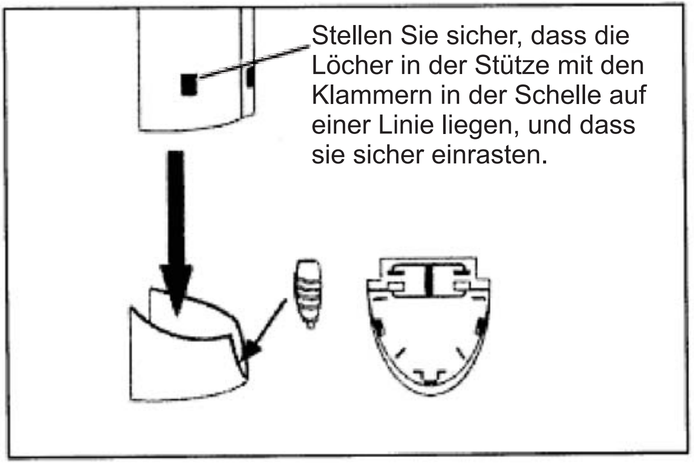

## TYP#2 - BECKEN MIT BODENSCHELLEN:

- Bei Modelle mit Bodenschellen anstelle von Bodenplatten ist kein zusätzliches Material erforderlich, um den Fuß der Stütze zu sichern. Bringen Sie einfach die Löcher im unteren Teil der Stütze mit den entsprechenden Klammern in der Bodenschelle auf eine Linie, und drücken Sie die Stütze nach unten, bis sie einrastet. Wenn dies korrekt geschieht, kann die Stütze nicht aus der Bodenschelle herausgehoben werden.

- Die oberen Metallplatten können Sie im Moment noch ungesichert lassen. Sie sollten jedoch vorläufig über die Wand geklammert werden, damit sie nicht nach hinten fallen können.

- Prüfen Sie erneut die Rundheit Ihres Beckens und stellen Sie sicher, dass der Durchmesser in alle Richtungen gleich ist.

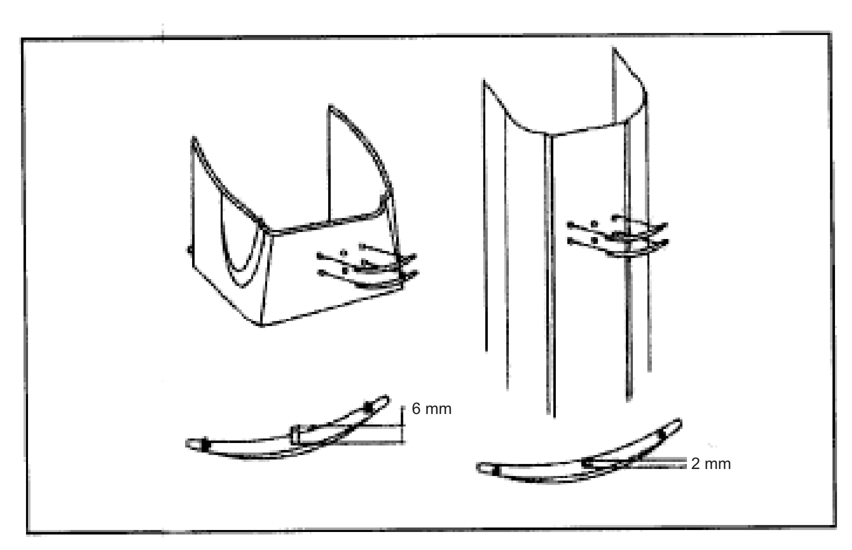


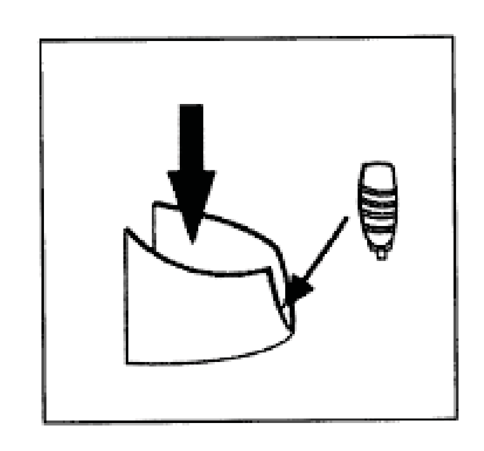



## SCHRITT 8: INSTALLATION DER STÜTZEN Fortsetzung

### INSTALLATION DER SICHERUNGSKLAMMERN (Nicht für alle Beckenmodelle gültig):

Bodenschellen und/oder Stützen haben mehrere Sicherungsklammern. Jetzt ist ein guter Zeitpunkt, um diese anzubringen, falls Ihr Beckenmodell diese Klammern hat. Es folgen einige Beispiele für Sicherungsklammern. Diese können je nach Beckenmodell an verschiedenen Orten angebracht sein.



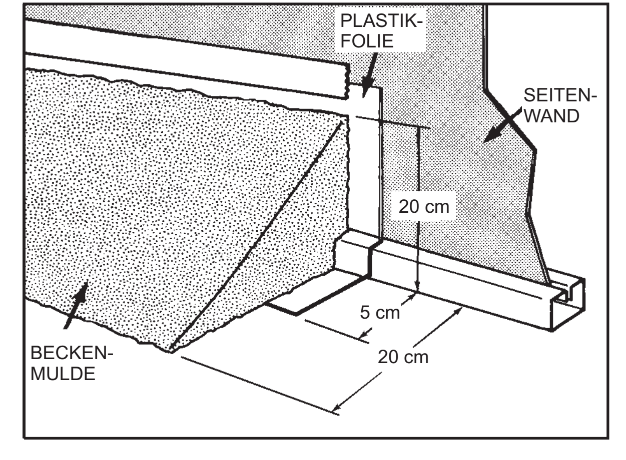
Beachten Sie die unterschiedlichen Sicherungsklammern für Kunstharzschelle und Stahlstütze. Verwenden Sie unbedingt die korrekten Klammern.

## SCHRITT 9: VORBEREITUNG DER MULDE

Verteilen Sie auf der gesamten Beckenfläche eine 5cm dicke Schicht aus ph-neutraler, gesiebter Erde, oder aus kieselsteinfreiem Sand, um die Umrandung zu schützen.
VERWENDEN SIE AUF KEINEN FALL STARK ALKALISCHE ODER SAURE SUBSTANZEN, INSBESONDERE MOOSTORF, DA DIESE DIE METALLTEILE ANGREIFEN!

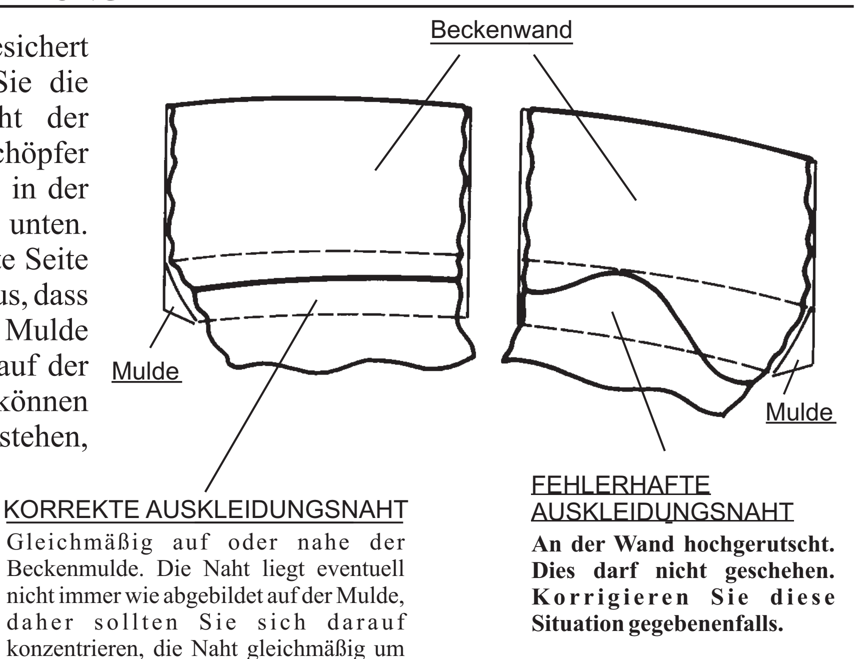
Formen Sie als nächstes mit der Erde oder dem feinen Sand eine 15 cm bis 20 cm hohe Mulde auf der Innenseite der Metallwand entlang des gesamten Beckenumfangs. Dies verhindert, dass die Umrandung unter die Wand kriecht und schützt außerdem die Umrandung vor den Metallteilen des Beckenaufbaus. DIESER SCHRITT IST NICHT OPTIONAL - ER MUSS AUSGEFÜHRT WERDEN! Da Erde bleichend oder ätzend wirken kann, wenn sie Chemikalien enthält, empfehlen wir, unter der Mulde eine Polyethylen-Folie um das Becken herum zu legen, so dass keine Erde mit dem Metall in Kontakt kommt. Da das Vorhandensein solcher Chemikalien jenseits der Kontrolle des Herstellers liegt, werden solcherlei Schäden nicht von der Garantie abgedeckt.

Rechen und stampfen Sie den gesamten Beckenbereich, wenn Mulde und Basis an Ort und Stelle sind. Stellen Sie sicher, dass kein Sand auf der Wand über der Mulde zurückbleibt. Dies kann zu winzigen Löchern in Ihrer Umrandung führen.



## SCHRITT 10: INSTALLATION DER AUSKLEIDUNG

Falls Sie Ihre Wand mit Stabilisatoren gesichert haben, müssen Sie diese abnehmen, während Sie die Auskleidung installieren. Legen Sie die Naht der Auskleidung nicht direkt über die Löcher für Abschöpfer und Rückführung. Platzieren Sie die Auskleidung in der Mitte des Beckens, mit der Lasche der Naht nach unten. (Bei bedruckten Auskleidungen muss die bedruckte Seite nach oben zeigen.) Breiten Sie die Auskleidung so aus, dass die untere Naht des Umfangs gleichmäßig auf der Mulde um das Becken herum liegt. Die Naht darf nicht auf der Wand oder seitlich verschoben liegen. Andernfalls können Spannungen oder Streckungen der Auskleidung entstehen, wenn das Becken gefüllt wird.

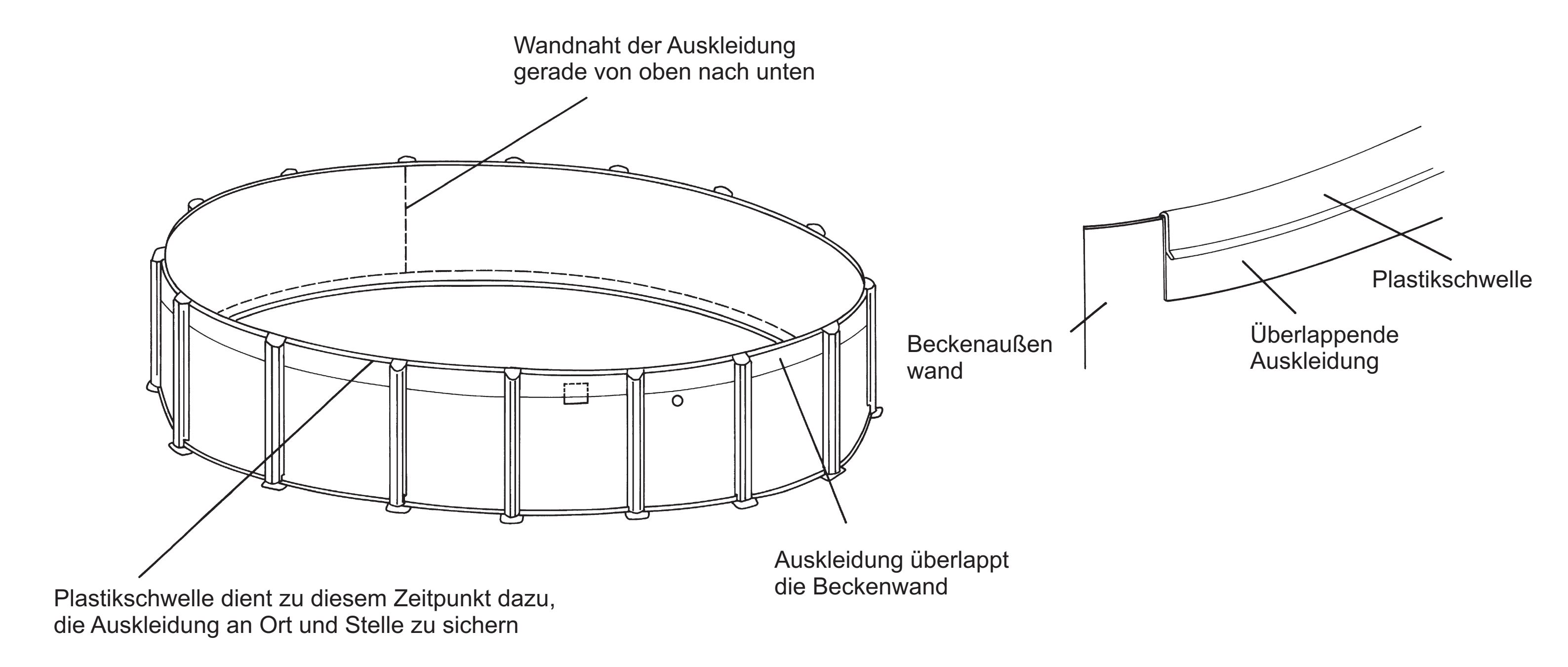



## SCHRITT 11 - ANBRINGUNG DER AUSKLEIDUNG:

Es befinden sich zahlreiche verschiedene Auskleidungstypen auf dem Markt. Die drei gängigsten Auskleidungen sind Überlappung, einrastender Flansch und V-Flansch (auch J-Flansch-Auskleidung genannt). Vergewissern Sie sich, welchen Typ Sie haben und befolgen Sie den entsprechenden Schritt im Folgenden:

### TYP #1 - ÜBERLAPPENDE AUSKLEIDUNG

Beginnen Sie an der Wandnaht der Auskleidung und hängen Sie die Auskleidung über die Wand. Stellen Sie dabei sicher, dass die Naht in rechtem Winkel zum Boden von oben nach unten verläuft. Damit garantieren Sie, dass die Auskleidung von Anfang an gerade über die Wand liegt. Sie können die Position der Auskleidung mit Hilfe der Oberschwelle aus Plastik sichern. Falls Sie überschüssiges Material haben, setzen Sie dies um das Becken herum fort und ziehen Sie die Auskleidung gerade, bis der Überschuss verschwunden ist.



## SCHRITT 11 - ANBRINGUNG DER AUSKLEIDUNG Fortsetzung

### TYP #2 - AUSKLEIDUNG MIT EINRASTENDEM FLANSCH

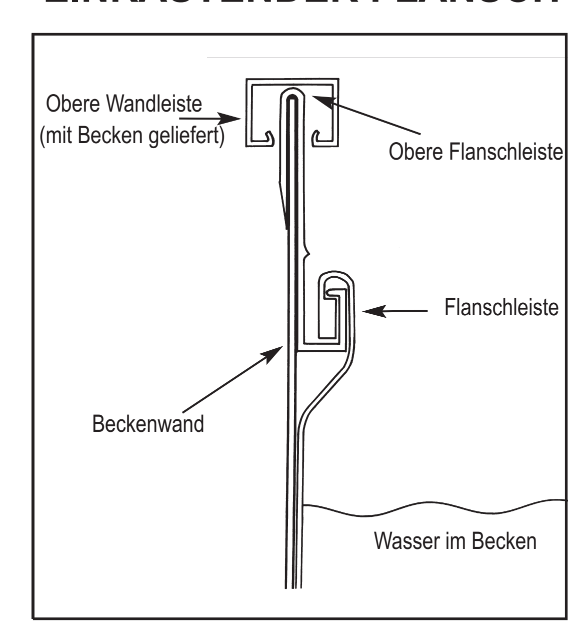
Mit einem einrastenden Flansch benutzen Sie die mitgelieferte Oberschwelle aus Plastik nicht, die der Verpackung vieler Becken beiliegt. Sie können diese Teile entsorgen (falls sie beigelegt sind). Stattdessen sollten Sie eine Flanschleiste erhalten haben (in der folgenden Abbildung auch Obere Flanschleiste genannt).

Die Flanschleiste muss entlang des gesamten Beckenumfangs installiert werden. Die einzelnen Teile müssen so eng wie möglich aneinander liegen. Freiräume zwischen den einzelnen Teilen können im späteren Verlauf zu Problemen mit der Auskleidung führen.

Sobald die Flanschleiste an der Wand angebracht ist, können Sie die Flansch der Auskleidung an vier beliebigen Stellen um das Becken herum einrasten. Wenn dies geschehen ist und Sie mit der Lage der Auskleidung innerhalb des Beckens zufrieden sind, können Sie den restlichen Flansch um das Becken herum einrasten.

Umrunden Sie das Becken erneut und vergewissern Sie sich, dass die Auskleidung überall sicher eingerastet ist. Dies ist wichtig, da es ansonsten passieren kann, dass die Auskleidung verrutscht wenn das Becken mit Wasser gefüllt wird.

**EINRASTENDER FLANSCH**

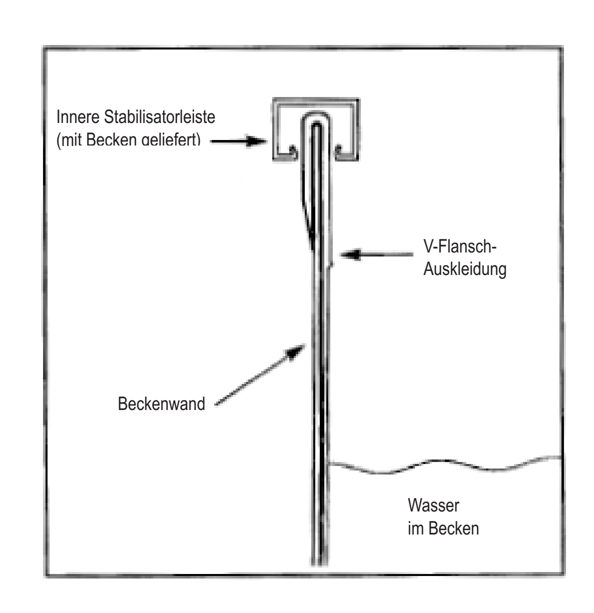



### TYP #3 - J oder V-FLANSCH-AUSKLEIDUNG

- Mit einer V-Flansch-Auskleidung benutzen Sie die mitgelieferte Oberschwelle aus Plastik nicht, die der Verpackung vieler Becken beiliegt. Sie können diese Teile entsorgen, falls sie beigelegt sind, da diese nur mit überlappenden Auskleidungen verwendet werden.

- Am oberen Rand der Auskleidung ist sich der sogenannte "V-Flansch" angeschweißt. Öffnen Sie den Flansch mit Ihren Händen und hängen Sie ihn direkt auf die Beckenwand. Wenn dies sorgfältig ausgeführt wird, bleibt außerhalb des Beckens lediglich etwa 2,5cm der V-Flansch sichtbar. Kein Teil der bedruckten Auskleidung überschreitet die Beckenwand zur Außenseite.

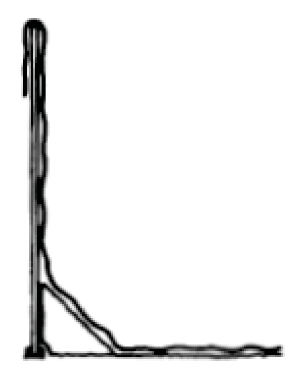
- Stellen Sie sicher, dass der Flansch gleichmäßig um das Becken herum verteilt ist, und dass die Auskleidung gerade von der Beckenwand herunterhängt. Die Auskleidung darf keine Falten aufweisen, da sie sich andernfalls um das Becken herum verziehen kann. Wenn die Auskleidung verdreht sitzt, ist sie nicht korrekt angebracht. Korrigieren Sie dies, bevor Sie fortfahren.



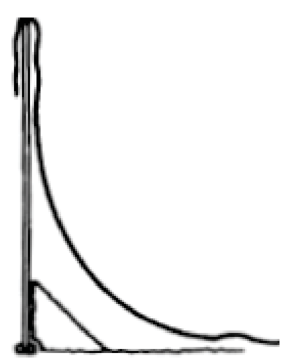
## SCHRITT 12: ANPASSUNG DER AUSKLEIDUNG

Sobald die Auskleidung sicher an Ort und Stelle ist, ziehen Sie Falten am Boden gleichmäßig zur Außenwand, so dass diese an der Mulde verbleiben. Wenn die Auskleidung korrekt positioniert ist, darf keine Luft zwischen Auskleidung und Boden oder Seitenwand verbleiben. Entfernen Sie Falten an der Mulde, indem Sie die Menge an Material über der Wand anpassen. Ziehen Sie nicht zu fest- lassen Sie etwas Durchhang an den Seiten. Wenn die Auskleidung korrekt positioniert ist, darf kein Zug nach unten auf der Auskleidung lasten. Wenn sie zu fest aufgehängt wird, kann die Auskleidung nach innen gezogen werden.

Beginnen Sie mit der Befüllung des Beckens. Prüfen Sie erneut die Ebenheit, sobald die Wassertiefe 2-3cm erreicht hat. Falls das Wasser auf eine Seit läuft, ziehen Sie die Auskleidung zurück und ebnen Sie den Untergrund. Fahren Sie mit der Befüllung und Anpassung der Auskleidung fort, sobald der Boden eben ist. Schneiden Sie die Löcher für Abschöpfer und Rückführung erst in die Auskleidung, wenn diese vollständig positioniert und das Becken zu 1/3 gefüllt ist.



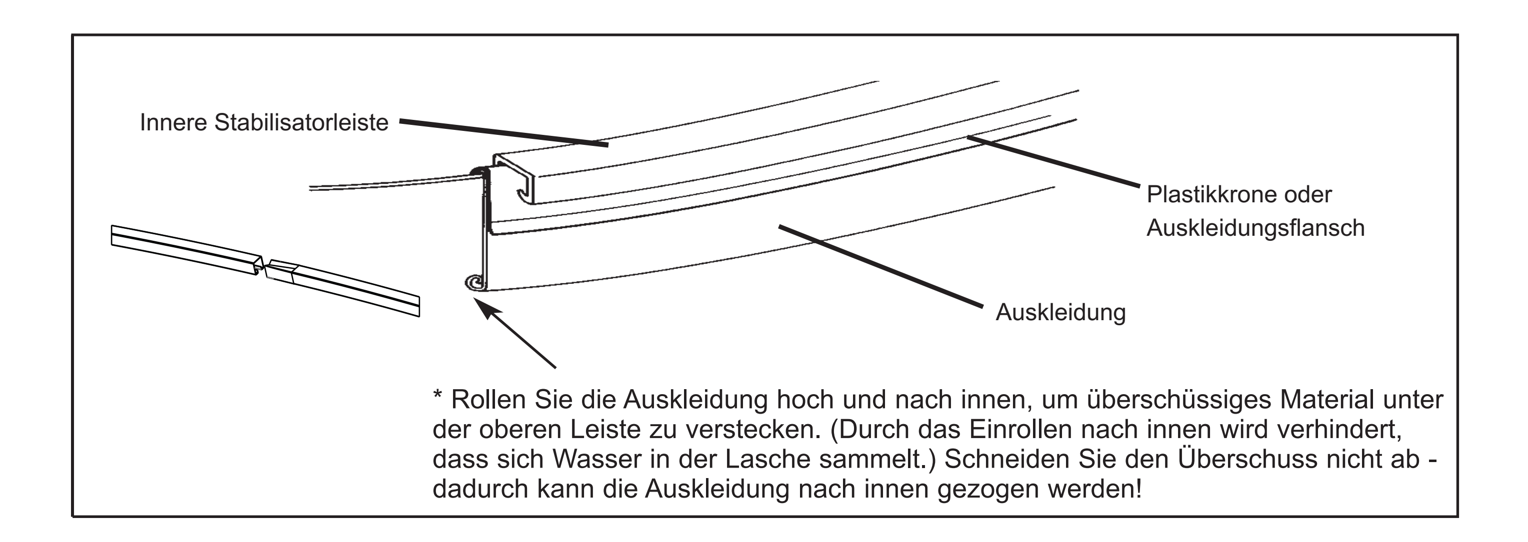
**KORREKT**
KEINE LUFT ZWISCHEN AUSKLEIDUNG UND BECKEN - DURCHHANG AN DEN SEITEN



**FEHLERHAFT!**
LASSEN SIE KEINEN PLATZ ZWISCHEN AUSKLEIDUNG UND MULDE. DIES FÜHRT ZU SPANNUNG AN DER AUSKLEIDUNG. KORRIGIEREN SIE DIESE SITUATION GEGEBENENFALLS.

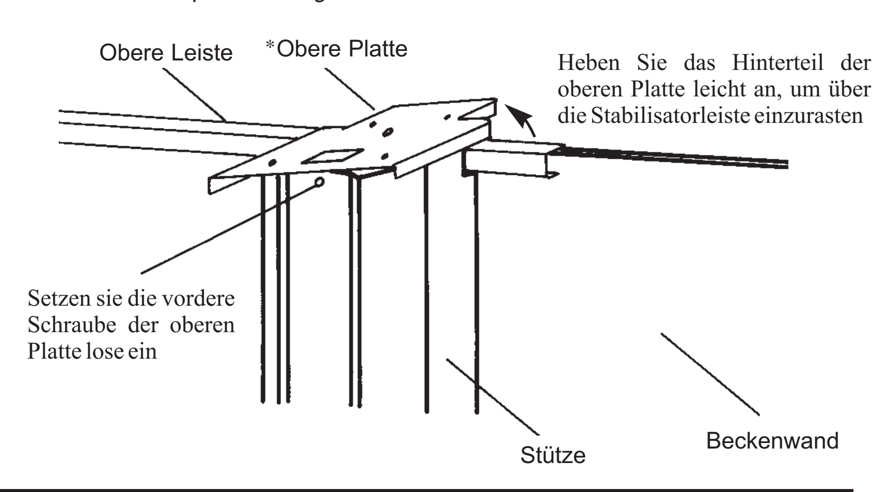
## SCHRITT 13: ANPASSUNG DER INNEREN STABILISATOREN

Drücken Sie die erste innere Stabilisatorleiste über die Beckenwandkrone, so dass sie fest sitzt, sobald die Auskleidung komplett positioniert und die Wandkrone gesichert ist (Wir empfehlen, bei den Wandschrauben zu beginnen). Stellen Sie sicher, dass ein Ende des Stabilisators leicht angehoben ist, so dass der nächste Stabilisator wie unten gezeigt einrasten kann. Beim Einsetzen der Stabilisatoren um das Becken herum werden Sie feststellen, dass sich das verjüngte Ende des Stabilisators leicht in das entsprechende Gegenstück des folgenden Stabilisators schieben lässt. Das verjüngte Ende sollte etwa 2-3cm in den folgenden Stabilisator eingeschoben werden. Auf diese Weise bleibt Spielraum für Korrekturen in beide Richtungen und erleichtert das Einsetzen des letzten Stabilisators durch Verschieben der restlichen Elemente.



## SCHRITT 14: SICHERUNG DER STÜTZEN

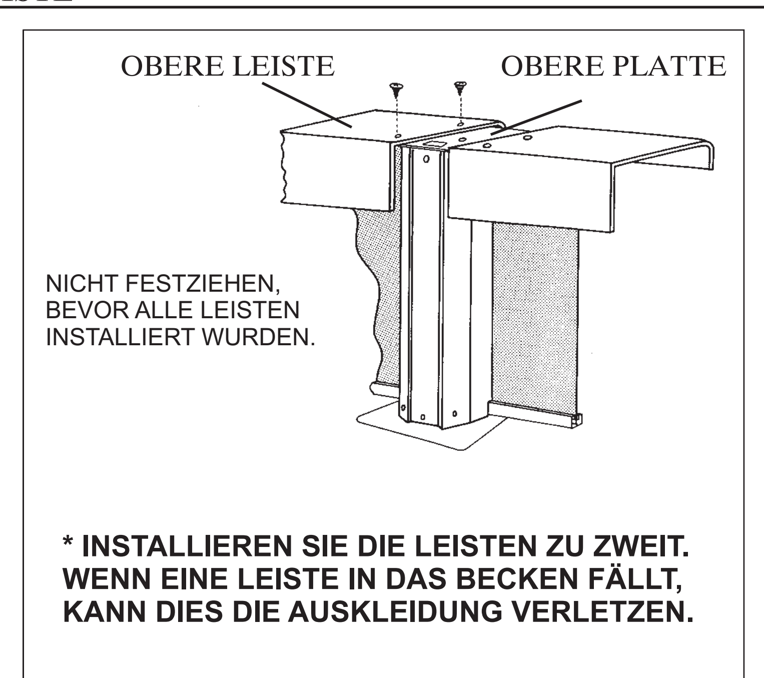
Sobald sie sich vergewissert haben, dass die Stütze eben steht, können Sie das Vorderteil der oberen Platte (das gebogene Ende) über die Stabilisatorleiste ziehen und die letzten zwei Schrauben anbringen, mit denen die Stützen am Becken gesichert werden. Wenn die Stützen nicht gerade sind, wird es extrem schwierig, die obere Leiste einzupassen. Sie sollten eine Wasserwaage verwenden, um sicherzustellen, dass die Stütze exakt gerade steht. Abweichungen nach links oder rechts können leicht korrigiert werden, bevor Sie die letzten zwei Schrauben an der Platte anbringen.



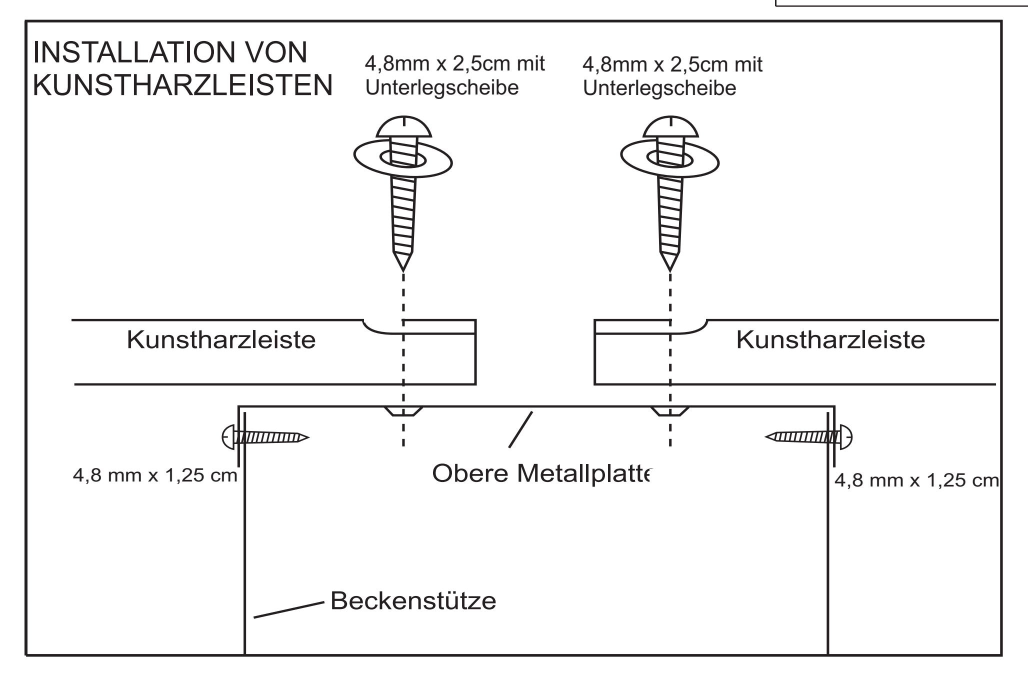

## SCHRITT 15: INSTALLATION DER OBEREN LEISTE

Die obere Leiste Ihres Beckens besteht entweder aus Metall oder aus Kunstharz. Bitte beachten Sie, dass aus diesem Grund verschiedene Materialien notwendig sein können.

Zwei Personen sollten die oberen Leisten gemeinsam installieren. Wenn eine Leiste in das Becken fällt, kann dies die Auskleidung verletzen. Sichern Sie alle oberen Leisten mit 4,8 mm x 1,25 cm-Schrauben in den entsprechenden Löchern in den oberen Platten. *Kunstharzleisten erfordern spezielle 4,8 mm x 2,5 cm-Schrauben mit speziellen Unterlegscheiben. Ziehen Sie die Schrauben bei der Installation der oberen Leisten erst fest, wenn alle Leisten installiert sind. So können Sie gegebenenfalls Korrekturen an den letzten Leisten vornehmen. Installieren Sie alle Leisten, bevor das Wasser mehr als 30cm tief ist, da Sie ansonsten Schwierigkeiten mit der letzten Leiste bekommen können, falls das Becken nicht vollständig eben ist.




*** INSTALLIEREN SIE DIE LEISTEN ZU ZWEIT. WENN EINE LEISTE IN DAS BECKEN FÄLLT, KANN DIES DIE AUSKLEIDUNG VERLETZEN.**




INSTALLATION VON KUNSTHARZLEISTEN

Beim Aufbau eines Beckens mit Kunstharzleiste müssen Sie spezielle Schrauben verwenden, um die Leiste an der Metallplatte anzubringen. Bitte beachten Sie die linke Abbildung beim Zusammenbau.

Die Schrauben sind:

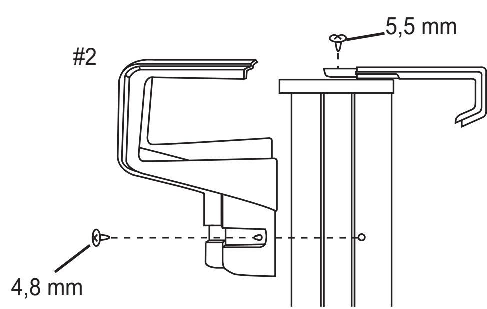
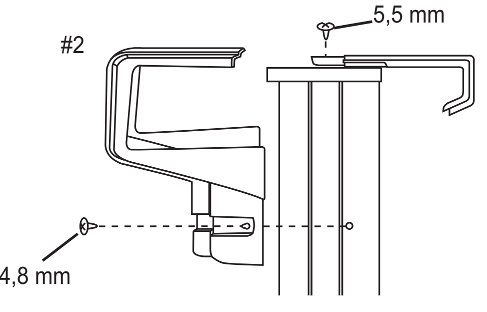
a) Eine 2,5 cm lange 4,8 mm-Schraube

b) Eine passende Unterlegscheibe zur Schraube, um den Druck besser zu verteilen

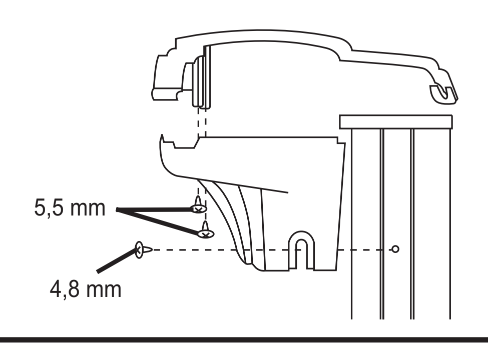
## SCHRITT 16: INSTALLATION DER OBEREN ABDECKUNG

Ziehen Sie alle Schrauben fest und befestigen Sie die obere Abdeckung gemäß der entsprechenden Abbildung für Ihr Becken, sobald Sie alle oberen Leisten installiert haben.

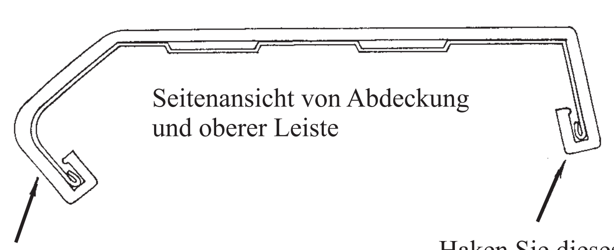
ZWEITEILIGE KUNSTHARZABDECKUNG: Zentrieren Sie die kleinere Seite wie gezeigt über dem Loch in der oberen Platte und befestigen Sie sie mit einer 5,5mm-Schraube. Führen Sie die größere Seite über die kleinere Seite und sichern Sie sie mit zwei


ZWEITEILIGE KUNSTHARZABDECKUNG: Befestigen Sie den oberen Teil mit den Haken auf der oberen Leiste. Befestigen Sie den unteren Teil mit zwei 5,5 mm-Schrauben am oberen Teil. Sichern Sie den Verbund mit zwei 4,8 mm-Schrauben.




EINTEILIGE EINRASTENDE ABDECKUNG AUS KUNSTHARZ: Für diese Installation benötigen Sie keine Schrauben. Haken Sie einfach das hintere Ende der Abdeckung ein und drücken Sie die vorderen Haken von Hand oder mit einem Schraubenzieher in Position. Stellen Sie sicher, dass die Abdeckung mittig über der Stütze liegt.



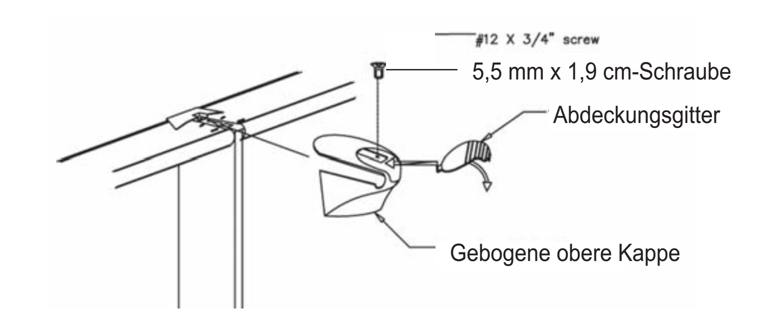

Die Abbildung zeigt eine Abdeckung mit abgerundeter Leiste, aber der Installationsvorgang ist derselbe für alle einteiligen einrastenden Abdeckungen aus Kunstharz.

1) Befestigen Sie die obere innere Kappe mit einer #12-Schraube in Loch #2.

5,5 mm-Schraube

Kleine Hälfte
der inneren Kappe

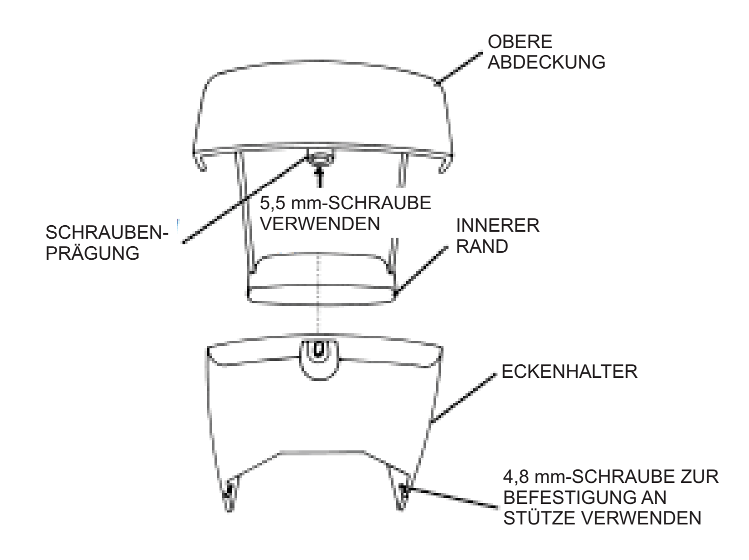
2) Befestigen Sie die äußere obere Kunstharzkappe mit einer 5,5mm-Schraube im Loch. Setzen Sie das Gitter anschließend auf die Schraube. Siehe Abbildung.



## SCHRITT 16: INSTALLATION DER OBEREN ABDECKUNG Fortsetzung

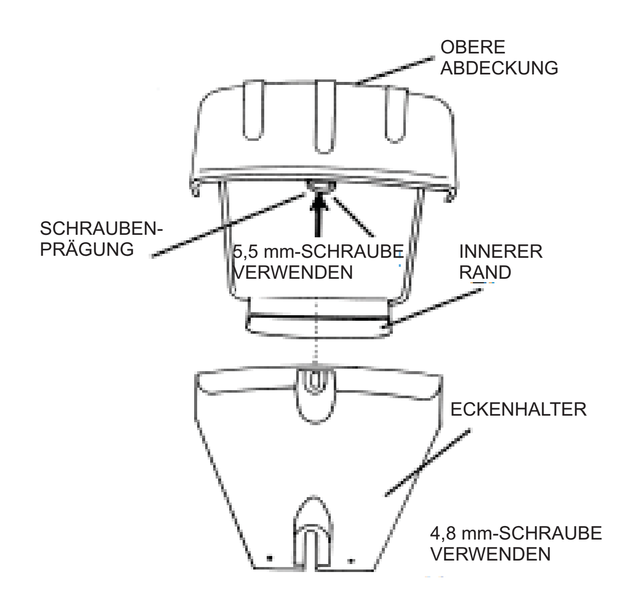
### ZWEITEILIG KUNSTHARZ MIT BEFESTIGUNGEN FÜR ECKENHALTER AN DEN SEITEN:

1) Haken Sie die größere Hälfte der Abdeckung unter den inneren Rand der oberen Leiste. Drehen Sie die Abdeckung mittig über der Stütze flach nach unten.
2) Positionieren Sie den Eckenhalter (kleinere Hälfte) unter der oberen Hälfte und befestigen Sie den Eckenhalter mit zwei 4,8 mm-Schrauben an den Seiten der Stütze (locker lassen, um Anpassungen zu erlauben). Verbinden Sie anschließend den Eckenhalter mit einer 5,5 mm-Schraube mit der oberen Abdeckung. Es verbleibt ein kleiner Freiraum. Dies ist beabsichtigt, um Materialveränderungen und Produktionstoleranzen der oberen Leisten auszugleichen.




### ZWEITEILIG KUNSTHARZ MIT BEFESTIGUNGEN FÜR ECKENHALTER VORNE:

1) Haken Sie die größere Hälfte der Abdeckung unter den inneren Rand der oberen Leiste. Drehen Sie die Abdeckung mittig über der Stütze flach nach unten.
2) Positionieren Sie den Eckenhalter (kleinere Hälfte) unter der oberen Hälfte und befestigen Sie den Eckenhalter mit einer 4,8 mm -Schraube an der Vorderseite der Stütze. Verbinden Sie anschließend den Eckenhalter mit einer 5,5 mm -Schraube mit der oberen Abdeckung. Es verbleibt ein kleiner Freiraum. Dies ist beabsichtigt, um Materialveränderungen und Produktionstoleranzen der oberen Leisten auszugleichen.



# Wichtige Beckensicherheit und Wartung

Halten Sie Beckenwand und Umrandung sauber. Waschen sie jegliche Chemikalienreste, die auf der Beckenumrandung landen, sofort ab. Reinigen Sie regelmäßig mit einer schwachen Seifenlösung (keine Scheuermittel). Behandeln Sie alle Metallkomponenten mindestens einmal pro Jahr mit einem nichtfärbenden Haushaltswachs.

Becken und Auskleidung müssen regelmäßig auf Lecks, Rost, Kratzer und kleine Löcher geprüft werden. Wenn ein Problem festgestellt wird, MUSS DIES SOFORT BEHOBEN WERDEN. Kleine Reparaturen und Löcher in der Auskleidung können mit Reparaturkits von Ihrem Händler leicht behoben werden. Kratzer an Beckenwand und Umrandung müssen mit Rostschutzmittel behandelt werden. Bürsten Sie allen Rost ab und bringen Sie eine Schutzgrundierung an, bevor Sie die Stelle mit einer passenden Farbe übermalen. Schwimmbadwasser enthält allerlei ätzende Chemikalien, die Metallteile angreifen können. Wenn Rost sich ausbreitet, kann die Beckenstruktur zusammenbrechen, was zu beträchtlichen Sach- und Körperschäden führen kann.

**Der Bereich um und unter dem Abschöpfer erfordert besondere und regelmäßige Aufmerksamkeit. Wenn dieser Bereich feucht ist und längere Zeit feucht bleibt, bedeutet dies normalerweise, dass ein Leck vorliegt. Abschöpfer und Abschöpferdichtung müssen bei Defekt ausgetauscht werden. Wenn Wasser über längere Zeit an der Beckenwand herunterläuft, kann dies zum Auseinanderbrechen des Beckens führen.**
**Ihre Garantie erlischt, wenn Abschöpfer und Abschöpferdichtung nicht ordnungsgemäß gewartet werden.**

**Stellen Sie sicher, dass Sie bei der Installation von Beckenzubehör alle örtlichen und regionalen Vorschriften befolgen. Sämtliche Decks und Eingänge müssen sorgfältig auf Sicherheit und Zugänglichkeit geprüft werden.**
**Es ist streng verboten, Decks oder Rutschen anderer Hersteller zu installieren!**

# Überwinterung Ihres Beckens

Im Winter ist Ihr Becken einer höheren Belastung ausgesetzt als im Sommer, und unsere Garantie deckt keine Schäden oder Brüche ab, die als Folge von unsachgemäßer Überwinterung entstehen.

All unsere Becken und Auskleidungen sind dafür gebaut, den ganzen Winter über im Freien zu bleiben, unterliegen jedoch trotzdem der Garantie der erworbenen Auskleidung. Setzen Sie Chlorierung und Filterung solange fort, bis das Becken geschlossen ist.

Bevor Sie Ihr Becken für den Winter schließen, müssen Sie eine komplette Inspektion vornehmen.

- Prüfen Sie alle Verbindungen und vergewissern Sie sich, dass diese dicht und in gutem Zustand sind
- Prüfen Sie, ob die Auskleidung über der Wand sicher an Ort und Stelle liegt.
- Prüfen sie sämtliche Teile auf Anzeichen von Rost oder Materialermüdung

WENN EINE DER OBEN GENANNTEN SITUATIONEN FEHLER AUFWEIST,
MUSS DIES SOFORT KORRIGIERT WERDEN.

Senken Sie den Wasserstand auf etwa 30cm unter den Löchern für Abschöpfer und Rückführung. Im Verlauf des Winters müssen Sie diesen Wasserstand immer wieder prüfen, da er die Löcher zu keinem Zeitpunkt erreichen darf.

Im Winter muss ein Ausgleicher verwendet werden, um Ausdehnung und Kontraktion beim Gefrieren des Wassers abzufangen und um die Abdeckung zu sichern. Dieses Produkt kann speziell angefertigt werden und ist bei Ihrem Beckenhändler erhältlich.

Spezielle Substanzen zur Überwinterung können den Beginn der nächsten Badesaison erleichtern.

Wir empfehlen außerdem eine Abdeckung für den Winter, um den Druck auf dem Ausgleicher aufrecht zu erhalten und diesen im Wasser zu halten, Schmutz fernzuhalten und gleichzeitig als Sicherheitsabdeckung zu dienen.

Wenn Ihr Abschöpfer mit einer Winterabdeckung und Kappe ausgeliefert wurde, müssen Sie die obigen Schritte trotzdem durchführen. Es darf zu keiner Zeit Wasser an der Beckenwand herunterlaufen. Wenn Ihr Abschöpfer nicht zusammen mit einer Abdeckung ausgeliefert wurde, empfehlen wir, diese für einen geringen Preis bei Ihrem Händler zu erwerben.

# Wichtige Regeln für den Winter

Nachdem Sie Ihr Becken winterfest gemacht und alle Schritte befolgt haben, müssen die folgenden Prüfungen und Prozeduren im Verlauf von Herbst, Winter und Frühling streng befolgt werden.

**Die Garantie Ihres Beckens erlischt, wenn das Becken unsachgemäß winterfest gemacht wurde und die folgenden Prozeduren nicht streng befolgt wurden. Unsachgemäß winterfest gemachte Becken brechen leicht aufgrund der enormen Kräfte, die bei der Bildung von Eis und Schnee entstehen.**

Ein Becken, das bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt stehen bleibt, darf auf keinen Fall ein Leck haben. Lecks können sich bei regelmäßiger Benutzung im Sommer entwickeln und unentdeckt bleiben. Was nach Wasserverlust durch Verdunstung oder Überschwappen aussieht, kann durchaus von einem kleinen Leck stammen. Dauerhaft feuchte Stellen um das Becken herum müssen untersucht werden. Um festzustellen, ob Ihr Becken ein Leck hat, können Sie die Auskleidung an der Wasserlinie markieren und den Wasserstand über einen Zeitraum von 10-12 Tagen genau beobachten, wenn das Becken für den Winter geschlossen ist. Regen in diesem Zeitraum kann das Bild verzerren. In diesem Fall muss der Beobachtungszeitraum verlängert werden, um Lecks festzustellen.

Prüfen Sie das Becken im Verlauf von Herbst, Winter und Frühling unbedingt regelmäßig auf Lecks. Tauwetter im Frühling kann besonders gefährlich sein, da sich dabei der Untergrund oft anhebt.

Prüfen Sie regelmäßig das innere Abschöpfergehäuse, um sicherzustellen, dass kein Wasser an der Dichtung austritt. Wenn der Abschöpfer nicht herausgenommen wurde, muss sichergestellt werden, dass kein Wasser in das Abschöpfergehäuse gelangt, da gefrierendes Wasser das Gehäuse beschädigen und zum Bruch der Beckenwand führen kann.

Falls die Auskleidung durch Eis oder sonstiges zerschnitten und das Becken geleert wird, müssen Sie die Abdeckung abnehmen, um den oberen Teil des Beckens zu entlasten. Anderenfalls kann das Becken zusammenbrechen.

Konsultieren Sie Ihren Händler zu korrekten Chemikalien für den Winter, um den Beginn der nächsten Badesaison zu erleichtern.

Im Verlauf des Winters kann es passieren, dass die Auskleidung aus der Sicherung rutscht, ohne dass dies die Schuld des Installateurs ist. Wenn der Untergrund gefriert und taut, kann er sich absenken. Dies hat zur Folge, dass sich die Auskleidung unter dem Gewicht des Wassers ebenfalls absenkt und aus der Sicherung rutscht.
Räumen Sie Schnee und Eis stets von der Abdeckung ab.

Im Winter darf auf keinen Fall Schlittschuh gelaufen oder sonstiger Unfug getrieben werden, da dies Becken und Auskleidung beschädigen und zu schweren Verletzungen führen kann.